

Der Minister

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Datum: 24. Oktober 2019
Seite 1 von 1

An den
Präsidenten des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL

Düsseldorf

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
17. WAHLPERIODE

VORLAGE
17/2555

A01

Aktenzeichen I B 3 - 2611
bei Antwort bitte angeben

RAfr Yvonne Kinder
Telefon 0211 855-3056
Telefax 0211 855-3979
Yvonne.Kinder@mags.nrw.de

für den Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales
Parlamentarische Beratungen des Haushaltsentwurfs 2020
Erläuterungen zum Einzelplan 11 – Fragen der GRÜNE Fraktion

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

als Anlage übersende ich die Antworten auf Fragen der GRÜNE Fraktion zum Einzelplan 11 mit der Bitte um Weiterleitung an die Mitglieder des Ausschusses.

Mit freundlichen Grüßen

(Karl-Josef Laumann)

Anlagen

Dienstgebäude und Lieferanschrift:
Fürstenwall 25,
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 855-5
Telefax 0211 855-3683
poststelle@mags.nrw.de
www.mags.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linie 709
Haltestelle: Stadttor
Rheinbahn Linien 708, 732
Haltestelle: Polizeipräsidium

Fragen und Antworten der GRÜNE Fraktion:

0. Allgemein zum EP11

**Gibt es Maßnahmen in anderen Einzelplänen des Landeshaushaltes, die die Förderprogramme im EP 11 ergänzen oder überschneiden?
Wenn ja, welche sind diese?**

Aufgrund der thematischen Nähe gibt es in diversen anderen Einzelplänen Ergänzungen zu Förderprogrammen des EP 11.

Beispielhaft wird hier der EP 07 aufgeführt. Hier finden sich zwei Berührungspunkte zu Maßnahmen aus dem Einzelplan 11. In Kapitel 07 040 (Kinder- und Jugendhilfe) ist dies die Möglichkeit einer Beteiligung an den im Operationellen Programm für die Umsetzung des Europäischen Sozialfond in NRW in der Förderphase 2014-2020 (ESF) genannten Fördermöglichkeiten. Dies bezieht sich insbesondere auf die dort ausdrücklich aufgeführten Bereiche Prävention sowie Familienzentren.

Für Kapitel 07 080 (Gesellschaftliche Teilhabe und Integration Zugewanderter) ist die Initiative „Gemeinsam klappt's“ des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration anzuführen, die das Programm „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“ des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales flankiert. „Gemeinsam klappt's“ zielt darauf ab, junge Menschen mit individuellem Unterstützungsbedarf, insbesondere geflüchtete Menschen mit Duldung und Gestattung, im Alter von 18 bis 27 Jahren in Ausbildung und Arbeit zu bringen bzw. Ausbildungsabbrüche zu verhindern.“

In diesem Sinne werden auch andere Förderprogramme des Einzelplans 11 ergänzt, überschneiden sich jedoch nicht. Für denselben Zweck dürfen nach § 35 Abs. 2 LHO Ausgaben aus verschiedenen Zwecken nur dann geleistet werden, soweit der Haushaltsplan dies zulässt.

I. Fragen zu den Fachkapiteln – Bereich Arbeitsmarkt

Kapitel 11 029 - Arbeit und Qualifizierung

1. Titelgruppe 70 - (Ergänzung und Flankierung von Bundesprogrammen im Bereich öffentlich geförderter Beschäftigung und zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit):

Die öffentlich geförderte Beschäftigung ist seit Inkrafttreten des BTHG weggefallen, genauso wie ab 2020 die ESF-Finanzierung der ALZ. Welche Programme sind vonseiten der Landesregierung zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit 2020 vorgesehen?

Mit dem Inkrafttreten des Teilhabechancengesetzes sind wesentliche Bestandteile der bisherigen Projektförderung in das Regelinstrumentarium des SGB II („Teilhabechancengesetz“) überführt worden. Parallel dazu wurde der Eingliederungstitel im SGB II deutlich erhöht und die Grundlagen für einen Passiv-Aktiv-

Transfer mit Bundesmitteln geschaffen. Vonseiten der Landesregierung sind daher zunächst keine weiteren Programme zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit vorgesehen, sondern der Schwerpunkt liegt auf der Begleitung der Umsetzung des Teilhabechancengesetzes.

2. Titelgruppe 90 - (Förderung von Modellprojekten zur Integration langzeitarbeitsloser Menschen)

Diese Titelgruppe wird 2020 gestrichen. Welche Projekte wurden 2019 gefördert und welche Modellprojekte sind bereits für 2020 vorgesehen, die die Integration langzeitarbeitsloser Menschen zum Ziel haben?

2019 wurden in den besonders von Arbeitslosigkeit und Langzeitarbeitslosigkeit betroffenen Kommunen Dortmund, Essen, Gelsenkirchen, Recklinghausen und Duisburg Modellprojekte zur Integration Langzeitarbeitsloser gefördert. Diese Projekte laufen zum 31.12.2019 aus. Für 2020 sind keine weiteren Modellprojekte vorgesehen.

Welche Projekte werden davon durch den ESF-Fonds kofinanziert?

2020 werden die bestehenden Projekte des ESF-kofinanzierten Programms "Öffentlich geförderte Beschäftigung" (ÖgB) weiter gefördert. Neue Eintritte in das Programm und neue Projekte sind aufgrund der Einführung des Teilhabechancengesetzes nicht mehr möglich.

Kapitel 11 032 - Gemeinschaftlich mit der EU finanzierte Förderungen von Arbeits- und Qualifizierungsmaßnahmen

3. Titelgruppe 71 - (Zuwendungen aus Mitteln des Landes zur Kofinanzierung der gemeinschaftlich mit der EU aus dem Europäischen Sozialfonds geförderten Maßnahmen der Förderphase 2014-2020 (Landesanteil)

Wie sieht im HH 2020 die Aufteilung der ESF-Mittel auf die einzelnen „Prioritätenachsen“ und innerhalb der Prioritätenachsen auf die einzelnen Bereiche und Projekte aus?

Die geplante Aufteilung der Landesmittel zur Kofinanzierung des ESF (TGr 71) finden Sie in Anlage 1.

Welche laufenden Projekte plant die Landesregierung über 2020 hinaus über den ESF-Nachfolger-Fonds ESF+ weiter zu finanzieren?

Die Landesregierung befindet sich gegenwärtig noch in den Planungen zur neuen Förderphase. Vor dem Hintergrund des nur in Grundzügen abschätzbaren Mittelrückgangs in der kommenden Förderphase, werden möglicherweise nicht alle Programmlinien fortgeführt werden können.

Kapitel 11 035 - Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)

Titel 525 10 - Aus- (und Fort-)bildung der Bediensteten der Arbeitsschutzverwaltung bei den Bezirksregierungen Die Landesregierung finanziert mit 500 000 Euro weiteres Personal für den Arbeitsschutz in den Bezirksregierungen.

Welche weiteren Maßnahmen plant die Landesregierung, um über den Arbeitsschutz in besonders von Ausbeutung betroffenen sind, etwa Leih-/Werkarbeiterinnen und -arbeiter aus südosteuropäischen EU-Mitgliedsstaaten, aufzuklären und diesen zu gewährleisten?

Im Jahr 2019 wurde im Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA) eine neue Aus- und Fortbildungsstelle für die Staatliche Arbeitsschutzverwaltung eingerichtet. Die Ausbildungsstelle war bis dahin bei der Bezirksregierung Arnsberg angesiedelt, die Fortbildungsstelle im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales. Durch die Zusammenlegung beim LIA werden personelle, organisatorische und fachliche Synergieeffekte erzielt.

Die im Haushaltsentwurf 2020 im Kapitel des Landesinstituts ausgewiesenen Aus- und Fortbildungsmittel waren bis dato im Einzelplan 03 (Innenministerium) bei den Bezirksregierungen (Kapitel 03 310 Titel 525 74) veranschlagt. Vom dort vorhandenen Ansatz (610.000 Euro) wurden 500.000 Euro zum LIA verlagert.

Im Hinblick auf die Fragestellung werden die Mittel auch dazu genutzt, Beschäftigte der Arbeitsschutzverwaltung durch Fortbildungsmaßnahmen und Dienstbesprechungen auf besondere Überwachungsaktionen in verschiedenen Tätigkeitsbereichen vorzubereiten. Hierzu gehören auch Bereiche, die hinsichtlich dem Einsatz von Leih-/Werkarbeiterinnen und -arbeiter aus südosteuropäischen EU-Mitgliedstaaten, in der Vergangenheit als besonders prekär aufgefallen sind. So wurden z. B. in den letzten Jahren - wie auch erneut 2019 - Überprüfungen des Arbeitsschutzes im Bereich des Versandhandels durchgeführt.

Letztmalig fand im Zeitraum von Juli bis September 2019 die Überwachungsaktion „Faire Arbeit in der Fleischindustrie“ statt. Diese in ganz Nordrhein-Westfalen durchgeführte Überwachungsaktion diente der Sicherstellung und Fortentwicklung arbeitsschutz- und arbeitsrechtlicher Standards in der Fleischindustrie und wurde teilweise gemeinsam mit den Zollbehörden durchgeführt. Ziel war hier vor Allem auch, die Arbeitsbedingungen von Werkvertragsnehmern aus ost- und südosteuropäischen EU-Mitgliedstaaten zu überprüfen und zu verbessern. Aufgrund der ersten Auswertung der Ergebnisse der Überprüfung in der Fleischindustrie wird deutlich, dass diese personalintensive Überwachung auch 2020 fortgeführt werden muss und soll.

Gleichzeitig wurde zur Information der Werkvertragsnehmer ein Flyer konzipiert, der in mehreren Sprachen Auskunft über den Arbeitsschutz in der Fleischverarbeitung, die Rechte der Beschäftigten und Möglichkeiten zu ihrer Unterstützung gibt. Der Flyer wird an die bei der Überwachungsaktion angetroffenen Beschäftigten versandt und auch im Internet veröffentlicht. Weiterhin wurde eine Möglichkeit geschaffen bei

der ost- und südosteuropäischen Beschäftigte sich in fünf Sprachen anonym über Arbeitsschutzmängel beschweren können.

Überwachungsaktionen wie z. B. letztere, binden sehr viel Personalressourcen. Sie stehen damit teilweise stark im Konflikt zur parallel wahrzunehmenden gesetzlichen Aufgabenerfüllung. Es ist daher sehr zu begrüßen, dass es in der Arbeitsschutzverwaltung im Jahr 2020 bei der Nachwuchsgewinnung weitere Einstellungen geben wird, die im Zusammenhang mit der Durchführung von besonderen Schwerpunktaktionen - vornehmlich im Bereich prekärer Beschäftigungsverhältnisse – noch intensivere behördliche Anstrengungen im Betrieblichen Arbeitsschutz zulassen werden.

II. Fragen zu den Fachkapiteln – Bereiche Soziales und Inklusion

4. Kapitel 11 042 - TG 95 Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung

- Nr.1 Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung**
- Nr.2 Weiterentwicklung der Hilfen in Wohnungslosennotfälle:**
- Nr. 3 Förderprogramm „Alle Kinder essen mit“**

Wie teilt sich der Etat für die Titelgruppe 95 in Höhe von 9.280.600 Euro auf die drei Themenbereiche oben auf?

Die Mittel sind vorgesehen für:

1. Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung	3.430.600 €
2. Weiterentwicklung der Hilfen in Wohnungsnotfällen	
Aktionsprogramm „Hilfen in Wohnungsnotfällen“	1.000.000 €
Medizinische Versorgung und Kältehilfe	850.000 €
Landesinitiative „Endlich ein Zuhause!“	3.000.000 €
3. Förderprogramm Härtefallfonds "Alle Kinder essen mit"	1.000.000 €

Welche Projekte wurden jeweils in diesen Bereichen 2019 gefördert, welche sind bereits für 2020 vorgesehen? (bitte Förderumfang mit angeben)

Im Rahmen der Landesinitiative gegen Wohnungslosigkeit werden die Projekte bis einschließlich 31.12.2020 gefördert.

Die einzelnen Projekte ergeben sich aus den anliegenden Tabellen Anlagen (2 - 5).

Kapitel 11 050 - Inklusion

5. TG 80 Titel 684 80 - Maßnahmen zur Schaffung der gesellschaftlichen Inklusion von Menschen mit Behinderungen und Maßnahmen nach dem Inklusionsstärkungsgesetz

Welche Projekte zur gesellschaftlichen Inklusion von Menschen mit Behinderung werden in 2019 gefördert, welche sind für 2020 vorgesehen?

Beratungsstrukturen und Selbstständige Lebensführung

- Kompetenzzentren selbstbestimmt Leben (KsL) in den 5 Regierungsbezirken, sowie Koordinierungsstelle und Evaluation (20% Landesanteil an ESF Förderung)
- KSL für Menschen mit Sinnesbehinderung (20% Landesanteil an ESF Förderung)
- Kompetenzzentrum NRW, Informations- und Beratungsstelle - Behinderung - Studium - Beruf (kombabb Bonn) Schwerpunkt Studieren mit einer Autismus-Spektrum-Störung
- Taubblindenassistentenausbildung (9. Kurs)
- Westdeutsche Blindenhörbücherei
- LAG Dozenten für Gebärdensprache, Fortbildung Gehörlose und Schwerhörige, Mobile Beratungsstelle Minden

Wissenschaft und Forschung, Evaluation Aktionsplan

- Qualifizierungsmaßnahme für Gebärdensprachdozierende
- Schriftdolmetscherqualifizierung
- "Bodysigns" (haptische Gebärden)
- Wissenschaftliche Erhebung zum Stand der Professionalisierung des Berufsfeldes Taubblindenassistent/in

Kommunikationshilfen

- Umsetzung des Inklusionsstärkungsgesetzes im Bezug auf die Übernahme der Kosten für Kommunikationshilfen bei Elterngesprächen in Schulen (Bewirtschaftung durch das Schulministerium NRW)

Partizipation

- Politische Partizipation passgenau, Projekt mit der LAG Selbsthilfe

Rehabilitation und Behindertensport

- Förderung des Rehabilitations- und Behindertensports (Behinderten- und Rehabilitationssportverband NRW, Gehörlosensportverband NRW und Special Olympics NRW)

Weitere Modell-und Einzelprojekte

Ausblick 2020:

Die Fortführung fast aller vorstehenden, teils mehrjährigen Förderungen ist beabsichtigt. Die Planungen sind insgesamt noch nicht abgeschlossen.

Es ist beabsichtigt, einen „Inklusionsfonds“ aufzulegen, um örtliche Initiativen bei der Umsetzung inklusiver Aktivitäten zu unterstützen. Damit soll Inklusion vor Ort sichtbar gemacht werden. Es werden Mittel zur niedrigschwelligen Unterstützung von lokalen Aktivitäten und deren (barrierefreie) Realisierung bereitgestellt.

TG 86 Titel 893 86 - Förderungen und Maßnahmen zur Beruflichen Integration von Menschen mit Behinderung

Wieviele Plätze bestehen derzeit in den Werkstätten WfBM und wie viele Mitarbeiter*innen sind derzeit in den Werkstätten beschäftigt?

Zum 31.12.2018 bestanden 67.304 anerkannte Plätze in den Werkstätten für behinderte Menschen in Nordrhein-Westfalen. Zum gleichen Zeitpunkt werden 80.918 belegte Plätze ausgewiesen.

Wie viele Menschen sind derzeit in den Inklusionsbetrieben beschäftigt?

Zum 31.12.2018 waren 3.710 Menschen mit Behinderungen sozialversicherungspflichtig in Inklusionsbetrieben in Nordrhein-Westfalen beschäftigt.

Wie viele zusätzliche Plätze in Inklusionsbetrieben sollen in 2020 geschaffen werden?

Die Schaffung von Arbeitsplätzen liegt allein in der unternehmerischen Verantwortung der Inklusionsbetriebe, die in erster Linie Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes sind. Das Land bietet hierfür Unterstützung durch investive Förderung mit dem Landesprogramm „Integration Unternehmen!“ an, kann aber die Schaffung von Arbeitsplätzen weder initiieren noch planen.

Welche weiteren Projekte und Maßnahmen zur beruflichen Teilhabe von Menschen mit Behinderung werden in 2019 seitens des Landes gefördert und welche sind für 2020 vorgesehen?

Hier sind die beiden weiteren ESF-geförderten Vorhaben STAR und die Aktion "100 zusätzliche Ausbildungsplätze für Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderung in Nordrhein-Westfalen" zu nennen.

STAR (Schule trifft Arbeitswelt) stellt im Rahmen der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ sicher, dass in Nordrhein-Westfalen alle jungen Menschen mit wesentlichen Behinderungen und/oder Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung in den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung, körperliche/motorische Entwicklung, Hören & Kommunikation, Sehen & Sprache Zugang zu einer ihre besonderen Bedarfe berücksichtigenden vertieften Berufsorientierung erhalten. Auf der Grundlage einer systematischen und strukturierten Berufsorientierung sollen zukünftig und weiterhin deutlich mehr Schulabsolventinnen und Schulabsolventen mit Behinderung in Ausbildungs- bzw. Arbeitsverhältnisse am allgemeinen Arbeitsmarkt einmünden. Aktuell wird die STAR-Verwaltungsvereinbarung mit den beteiligten Partnern überarbeitet, um sie ab dem 01.08.2020 fortzuschreiben.

Mit der Aktion "100 zusätzliche Ausbildungsplätze für Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderung in Nordrhein-Westfalen" werden seit Januar 2007 jungen Menschen mit Behinderung, die bei der Ausbildungssuche erfolglos geblieben sind, neue Wege in unterstützte betriebliche Ausbildung eröffnet. Im Januar 2020 wird in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit und mit Förderung im Rahmen der ESF-kofinanzierten Landesarbeitspolitik der 14. Durchgang dieser Förderaktion gestartet.

III. Fragen zu den Fachkapiteln – Bereiche Gesundheit und Pflege

6. Kapitel 11 070 - Krankenhausförderung

Welchen Zeitrahmen plant die Landesregierung für die Umsetzung des neuen anvisierten Krankenhausplans?

Der Krankenhausplan wird gemeinsam mit dem Landesauschuss für Krankenhausplanung erarbeitet. Für die Erarbeitung ist das Jahr 2020 vorgesehen.

Wann wird dem Fachausschuss AGS das zugesagte Rechtsgutachten hierzu zugeleitet?

Die Übersendung des Rechtsgutachtens ist zwischenzeitlich erfolgt.

Was ist zur Krankenhausfinanzierung mittel- und langfristig geplant?

Ziel der Landesregierung ist, dass die Bürgerinnen und Bürger in Nordrhein-Westfalen mit leistungsfähigen Krankenhausstrukturen bestmöglich versorgt werden. Die Krankenhausfinanzierung spielt hierbei eine entscheidende Rolle.

Deshalb wurden im Herbst 2017 bei der Pauschalförderung einmalig 250 Mio. Euro den nordrhein-westfälischen Krankenhäusern zusätzlich zur Verfügung gestellt. Aus dem in 2019 neu aufgelegten Krankenhausstrukturfonds stehen Nordrhein-Westfalen von 2019 bis 2022 jährlich rund 105 Mio. Euro an Bundesmitteln für strukturverbessernde Maßnahmen zur Verfügung. Das Land muss die obligatorische Kofinanzierung gewährleisten und stellt hier 95 Mio. Euro jährlich zur Verfügung.

Hierdurch wird gewährleistet, dass in diesen Jahren insgesamt 840 Mio. Euro (inklusive des Eigenanteils der Krankenhausträger) zur Verfügung stehen. Die von der Landesregierung in 2018 eingeführte Einzelförderung wird in 2020 auf nunmehr 100 Mio. Euro erhöht und verstetigt.

Trotz dieser Maßnahmen ist die bisherige pauschale Investitionsförderung zu gering, sodass mittel- bis langfristig angemessene Erhöhungen angestrebt werden. Allerdings konkurriert die Krankenhausfinanzierung mit vielen anderen Bereichen, für die die Landesregierung Verantwortung trägt im Bereich Schule, Bildung, Sicherheit oder Verkehr.

Ist hierbei auch eine Änderung der Höhe der Krankenhausfinanzierung und des Finanzierungsanteils der Kommunen geplant? Was ist zur Krankenhausfinanzierung mittel- und langfristig geplant?

Eine adäquate Erhöhung der Mittel im Bereich der pauschalen Investitionsförderung wird angestrebt (siehe oben). Eine Änderung des Finanzierungsanteils der Kommunen ist aktuell nicht geplant.

7. Kapitel 11 080 – Gesundheitshilfe

Welche Projekte und Maßnahmen plant die Landesregierung im Bereich der AIDS-Prävention TG 64 weiterhin zu fördern?

Aus den Mitteln der TG 64 wird die Förderung der bewährten Maßnahmen der AIDS-Prävention und –Beratung bei den örtlichen AIDS-Hilfen und den mit AIDS-Prävention für Jugendliche befassten Einrichtungen unverändert über die fachbezogene Pauschale fortgesetzt.

Des Weiteren werden die landesweiten Tätigkeiten des AIDS-Hilfe Landesverbandes sowie die über die AIDS-Hilfe NRW geförderten Projekte zur zielgruppenspezifischen AIDS-Prävention der örtlichen AIDS-Hilfen fortgeführt.

Darüber hinaus werden zusätzliche Mittel (durch Umwidmung von Haushaltsmitteln aus Kapitel 11 080, TG 81) für die in 2019 begonnene modellhafte Förderung von zunächst fünf Netzwerken „Sexualität und Gesundheit“ eingesetzt. Hierdurch soll der Zugang zu Beratungs- und Testangeboten sowie die Überleitung zur Behandlung von HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen erleichtert werden mit dem Ziel, Neuinfektionen in Nordrhein-Westfalen zu minimieren. Die Förderung ist bis 2022 befristet.

Welche Projekte und Maßnahmen plant die Landesregierung im Bereich der Drogen- und Suchthilfe TG 71 weiterhin zu fördern?

Aus den Mitteln der TG 71 wird die Förderung der bewährten Maßnahmen der Suchtprävention und Hilfe unverändert weitergeführt. Dazu gehört die Förderung der Sucht- und Drogenberatungsstellen über die fachbezogenen Pauschalen.

Die Koordinierungsaufgaben werden weiterhin auf Landesebene durch die Geschäftsstelle der Landesstelle Sucht NRW, die Landeskoordinierungsstelle für Suchtvorbeugung Ginko-Stiftung, die Landeskoordinierungsstelle Frauen und Sucht NRW BELLA DONNA, die Landeskoordinierungsstelle für berufliche und soziale Integration Suchtkranker in Nordrhein-Westfalen sowie die Landessfachstelle Essstörungen NRW wahrgenommen.

Die zeitlich befristeten Projekte zur Umsetzung des Aktionsplans werden entsprechend des Förderzeitraums weitergefördert. Neue Projekte sind ebenfalls möglich.

Als neue Fördermaßnahme (durch Umwidmung von Haushaltsmitteln aus Kapitel 11 080, TG 81) ist ab 2020 der Baustein „Sucht und Wohnungslosigkeit“ (Förderprogramm zur Stärkung der Suchtberatung für wohnungslose Menschen) im Rahmen der Landesinitiative gegen Wohnungslosigkeit in Nordrhein-Westfalen - Endlich ein ZUHAUSE! geplant.

Welche Projekte wurden aus den Haushaltsmitteln der TG 81 Gesundheitshilfe im Haushaltsjahr 2019 gefördert, welche sollen im Haushaltsjahr 2020 gefördert werden?

Förderungen erfolgen zu den Schwerpunktbereichen:

- Selbsthilfe durch Förderung der Selbsthilfestrukturen (z.B. KISS, KOSKON, LAG Selbsthilfe Behinderte)
- Kinderschutz/Kindergesundheit (z.B. Kompetenzzentrum Kinderschutz, Kinderschutz-ambulanzen, Soziale Prävention in der Kinder- und Jugendarztpraxis, Frühe Hilfen)
- Im Bereich der Patientenorientierung (z.B. Förderung der Patientenbeteiligung, Projekt Blickwechsel Demenz, Unterstützung der ehrenamtlichen Patientenfürsprecher an KH)
- Geschlechtsspezifische Gesundheitspolitik (Projekt „NetzwerkBüro“ als Koordinierungs-, Vernetzungs- und Geschäftsstelle für das Netzwerk von Frauen und Mädchen mit Behinderung/chronischer Erkrankung in Nordrhein-Westfalen, Projekt „Sicher, Stark und Selbstbestimmt“-Ein starkes Netz zur Förderung der Selbstbestimmung von Frauen und Mädchen in Wohnheimen und Werkstätten der Behindertenhilfe, Projekt „Zeit der Maulbeeren“ – Ein Projekt für Krebs erkrankte, bedürftige und in wirtschaftliche Not geratene Frauen mit und ohne Kinder)
- Krebserkrankungen (z.B. Unterstützung von unabhängigen Krebsberatungsstellen, psychoonkologisches Beratungsangebot Bottrop)

- Maßnahmen der gesundheitlichen Betreuung im Bereich der Hospiz- und Palliativversorgung (z.B. durch Förderung der Landesstellen ALPHA) und der seltenen Erkrankungen (z.B. durch Aufbau einer Registerplattform)
- Impfschutz (z.B. Erstattung von Impfkosten der Kommunen nach IfSG)
- Hygienemaßnahmen (z.B. Modulare Infektionshygienische Überwachung von Krankenhäusern, Qualitätssiegel für Krankenhäuser der MRE-Netzwerke NRW, Typisierungsstudien (MRSA/VRE UND MRGN) zu Molekularer Surveillance

Ausblick 2020:

Nach derzeitigem Planungsstand werden alle jährlich wiederkehrenden Fördermaßnahmen und Zuwendungen für begonnene Projekte fortgeführt.

Die Förderung neuer Einzelprojekte ist grundsätzlich im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel und entsprechender Prioritätensetzung denkbar.

Lagen Projektanträge vor, die nicht gefördert wurden, wenn ja welche?

Es liegen keine Informationen über abgelehnte Projektanträge vor.

Der TG 81 ist zu entnehmen, dass der Ansatz für den Aktionsplan Hygiene weiter gekürzt werden soll. In welcher Höhe liegen die Ausgaben bisher in 2019? Welche zukünftigen Aufgaben sieht die Landesregierung zum Thema Hygiene und Landesaktionsplan?

Das Thema steht weiter auf der politischen Agenda und wird bearbeitet. Die reduzierten Beträge bilden die Inanspruchnahme von Haushaltsmitteln ab.

Der Ansatz für die Kinderschutz insbesondere die Förderung von Kinderschutzambulanzen und des Kompetenzzentrums Kinderschutz soll lt. HH-Entwurf um 700.000 Euro auf 1,8 Mio. Euro gekürzt werden. Wie hoch lag die verausgabte Förderung in den vergangenen Jahren? Wie sollen die Haushaltsmittel in 2020 verteilt werden?

Im Haushaltsjahr 2019 wurden bislang insgesamt rd. 840.000,- Euro verausgabt und zwar

- rd. 331.000,- Euro ab 01.01.2019 für die Förderung der Kinderschutzambulanzen;
- rd. 509.000,- Euro ab 01.04.2019 für die Förderung des Kompetenzzentrums Kinderschutz im Gesundheitswesen (KKG NRW).

Für das Haushaltsjahr 2020 ist die Fortsetzung der Förderung der Kinderschutzambulanzen in Höhe von bis zu 30.000,- Euro pro Ambulanz vorgesehen. Ein entsprechender Förderaufruf wird in Kürze veröffentlicht. Es wird davon ausgegangen, dass über die in 2019 geförderten 13 Kinderschutzambulanzen hinaus weitere Kinderschutzambulanzen eine Förderung beantragen werden. Die genaue Anzahl und die damit verbundene Höhe der Förderung lässt sich nicht z.Zt. nicht genau abschätzen.

Die Förderung des KKG NRW ist bereits bis zum 31.03.2022 bewilligt. Die Förderhöhe für 2020 wird 623.000,- Euro betragen.

Gegebenenfalls werden sich weitere Förderansätze ergeben im Rahmen der Mitwirkung des MAGS in der interministeriellen Arbeitsgruppe „Maßnahmen zur Prävention, zum Schutz vor und Hilfe bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche“.

Welche Projekte und Maßnahmen sind in der TG 83 zur Umsetzung des Landespsychiatrieplans geplant? Wieviel wird voraussichtlich für im laufenden HH-Jahr 2019 aus der TG 83 zur Weiterentwicklung der psychiatrischen Versorgung und Umsetzung des Landespsychiatrieplans verausgabt? Welche Projektförderung ist für 2020 für die Umsetzung des Psychiatrieplans vorgesehen?

In 2019 werden in der TG 83 voraussichtlich rund 1,2 Mio. Euro verausgabt werden.

Zur weiteren Umsetzung des Landespsychiatrieplans in 2020 werden für die Weiterführung von Modellprojekten zur besseren sektoren- und hilfesystemübergreifenden Vernetzung von Präventions- und Hilfeangeboten, zur personenzentrierten Flexibilisierung der stationären, teilstationären und ambulanten Behandlungsangebote sowie zur Unterstützung der Selbsthilfe und Stärkung der Patientenrechte Mittel zur Verfügung gestellt.

Die psychiatrische Versorgungssituation Adoleszenter sowie die Zusammenarbeit der Kinder- und Jugendpsychiatrie mit der Jugendhilfe werden ein weiterer Schwerpunkt im Rahmen der Umsetzung des Landespsychiatrieplans sein.

Im Haushaltsplanentwurf wird angekündigt, die Finanzierung der „Clearingstellen“ weiterzuführen. Wie sehen die Planungen für eine mittelfristige oder dauerhafte Finanzierung der Clearingstellen aus?

Die erste Förderphase für die Clearingstellen in Köln, Duisburg, Dortmund, Münster und Gelsenkirchen endete Mitte 2019. Ziel war es, die Clearingstellen im Rahmen einer zweiten Förderphase möglichst nahtlos über einen Zeitraum von weiteren 3 Jahren zu fördern. Dies ist gelungen. Alle Clearingstellen werden bis zu einem einheitlichen Förderende am 30.09.2022 weitergefördert. Für 2020 beträgt die Fördersumme insgesamt rd. 770.000,- Euro. Wie über den 30.09.2022 hinaus verfahren wird, ist zu gegebener Zeit entscheiden.

8.

Kapitel 11 090 - Pflege Alter Demografische Entwicklung

TG 90 - Landesförderung Alter und Pflege

Welche Projekte und Maßnahmen wurden in 2019 im Rahmen der Landesförderung Alter und Pflege in welcher Höhe gefördert?

Siehe beigefügte Tabelle (Anlage 6).

Was plant die Landesregierung in Bezug auf den Landesförderplan Alter und Pflege im HH-Jahr 2020?

Im Jahr 2020 sollen mit den Mitteln des Landesförderplans insbesondere solche Projekte unterstützt werden, mit denen bestehende Versorgungsstrukturen weiterentwickelt, innovative Ideen vorangebracht, Vernetzung befördert und sektorenübergreifende Konzepte umgesetzt werden können.

Bei den meisten in 2019 neu bewilligten Förderungen handelt es sich um mehrjährige Förderungen, so dass, diese in 2020 fortgeführt werden und auch erst in 2020 den vollen Jahresbetrag erfordern. Allgemein hängt es auch von den Projektideen und Anträgen aus der Praxis ab, was in 2020 zur Förderung aus dem Landesförderplan thematisiert werden wird.

Landesseitig ist bereits ein Impuls gesetzt worden mit dem neuen Förderangebot „Miteinander und nicht allein“, zu dem viele Anträge erwartet werden. Die Landesregierung will auch die Situation der Tagespflege in Nordrhein-Westfalen näher beleuchten. Bei der Tagespflege handelt es sich um eine wichtige Versorgungsform, die zur Entlastung und Stabilisierung häuslicher Pflegearrangements beitragen kann.

Welche Landesförderung beabsichtigt die Landesregierung im Bereich Alter und Pflege zu streichen bzw. auslaufen zu lassen?

An der Bewertung der grundsätzlichen Fördersituation im Vergleich zum Vorjahr hat sich nichts geändert. Insoweit ergibt sich keine Abweichung zu den im Haushaltsverfahren 2019 vertretenen Bewertungen.

Die Landesregierung hat angekündigt, die Landesförderung für ZWAR in 2020 zu streichen. Was plant die Landesregierung in Bezug auf die Landesförderung von Altenselbsthilfeorganisationen und den örtlichen ZWAR- Gruppen?

Eine zentrale Aufgabe der Alten- und Pflegepolitik des Landes ist die Unterstützung der Gestaltung einer altengerechten Versorgungsstruktur mit entsprechenden Angeboten im Sozialraum der Menschen. Nach den Zielsetzungen des Landesförderplans Alter und Pflege besteht weiterhin grundsätzlich die Möglichkeit, Maßnahmen zur Stärkung und zum Erhalt von Selbsthilfekräften (S. 7 Landesförderplan Alter und Pflege (LfpAP)) und Initiativen und Aktivitäten Älterer durch „Hilfe zur Selbsthilfe“ (S. 11 LfpAP) zu fördern.

Die Förderung der Landessenorenvertretung und der Landesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros gehören dazu. Wie in der Vergangenheit ist auch in Zukunft keine Landesförderung örtlicher ZWAR-Gruppen geplant.

Welche quartiersbezogenen Projekte sollen zurückgefahren bzw. eingestellt werden?

Die Intentionen des Landtagsbeschlusses zum Antrag „Teilhabe älterer Menschen verbessern – Wege aus Einsamkeit aufzeigen – selbstbestimmte Lebensgestaltung auch bei Pflegebedarf ermöglichen!“ der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP (DS 17/6747) berücksichtigt das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen beispielsweise in dem neuen Förderangebot „Miteinander und nicht allein“ und seiner Ausgestaltung vor allem auf das räumliche Umfeld der stationären Einrichtungen als wichtige Ankerpunkte im Quartier.

TG: 60 - Altenpflegeausbildung

Die Landesregierung erstattet als Einstieg in die Schulgeldfreiheit den Studierenden in einigen Gesundheitsberufen das Schulgeld in mit einer Erstattung des Schulgeldes in Höhe von 70 % der Kosten. Plant das Land weitere Schritte zur Ausweitung der Schulgeldfreiheit in den Gesundheits- und Pflegeberufen?

Die Schulgeldförderung von 70 Prozent des erhobenen Schulgeldes gemäß bestehender Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Ausbildungen in der Ergotherapie, der Logopädie, den Berufen in der Physiotherapie, der Podologie und der pharmazeutisch-technischen Assistenz wird auch in 2020 fortgesetzt und aus Haushaltsmitteln des Kapitels 11 090 Titelgruppe 91 mit der Zweckbestimmung Pflege- und Gesundheitsfachberufe bestritten.

Die landesrechtlichen Regelungen nach der Förderrichtlinie Gesundheitsfachberufe finden Anwendung und haben Bestand bis zum 31. Dezember 2023. Damit werden Schülerinnen und Schüler an den Schulen des Gesundheitswesens entlastet. Eine Schulgelderhebung für Studierende in den bestehenden Modellstudiengängen besteht nicht.

Weitere Schritte zur Ausweitung der Schulgeldfreiheit in den Gesundheits- und Pflegeberufen sind in Nordrhein-Westfalen aktuell nicht geplant. Hier sind zunächst die Novellierungen der Berufsgesetze der Gesundheitsfachberufe abzuwarten. Diese werden vom Bund erstellt und enthalten auch Regelungen zur Finanzierung der Ausbildung.

Plant das Land zusätzliche Ausbildungs- und Qualifizierungsprogramme in den Pflege- und Gesundheitsberufen mit einem speziellen Fokus auf Zugewanderte und hier insbesondere Geflüchtete?

Das Land plant derzeit keine zusätzlichen Ausbildungs- und Qualifizierungsprogramme in den Pflege- und Gesundheitsfachberufen. Das MAGS unterstützt durch die Finanzierung der Projektkoordination bis zum 31.12.2021 das Anschlussprojekt Care for Integration II zur Integration geflüchteter Menschen in den Altenpflegeberuf.

Welche weiteren Perspektiven hat die Landesregierung bei der weiteren finanziell verbesserten Ausstattung der Pflegeausbildungsstellen?

Die Pflegeausbildung wird ab dem Jahr 2020 über einen Landesausgleichsfonds nach dem Pflegeberufegesetz finanziert (PfIBG).

Zur Finanzierung der bei den Trägern der theoretischen und praktischen Ausbildung anfallenden Kosten werden regelhaft Pauschalbudgets vereinbart. Hierfür sind für die Pflegeschulen und die Träger der praktischen Ausbildung getrennte (landesweit geltende) Pauschalen zu vereinbaren, die die jeweiligen Ausbildungskosten pro Kopf berücksichtigen (§ 30 PfIBG). Die Pauschalbeträge sind in Nordrhein-Westfalen zwischen Kostenträgern und Leistungserbringern für die Jahre 2020 und 2021 festgelegt worden. Die Pauschale für die Pflegeschulen liegt für das Jahr 2020 bei 7.350 Euro je Schülerin oder Schüler, im Jahr 2021 steigt dieser Betrag auf 7.563 Euro. Die Pauschale für die Träger der praktischen Ausbildung liegt im Jahr 2020 bei 8.000 Euro je Auszubildenden, im Jahr 2021 bei 8.232 Euro. Insgesamt ergibt dies eine Finanzierung von 15.350 Euro für 2020 und 15.795 Euro für 2021. Nicht inbegriffen ist die Ausbildungsvergütung, da diese nicht pauschalierungsfähig ist und sich nach der tatsächlich gezahlten Vergütungshöhe richtet.

Der Landesanteil an der Finanzierung ist in Titelgruppe 61 veranschlagt.

Zusätzliche Verbesserungen der finanziellen Ausstattung der Pflegeausbildungsstellen ergeben sich über die Einbeziehung unter anderem der Pflegeschulen in den Digitalpakt Schule. Die Schulen des Gesundheitswesens profitieren in Höhe von insgesamt rd. 20 Millionen Euro bis Ende 2024. Umfasst sind u.a. die derzeitigen Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflegeschulen sowie die künftigen Pflegeschulen. Auf Landesebene wird der Digitalpakt Schule durch die Förderrichtlinie „RL DigitalPakt NRW“ vom 11. September 2019 umgesetzt.

Für die auslaufende Altenpflegeausbildung wurde die Schulkostenpauschale gemäß § 5 Landesaltenpflegegesetz 2018 auf 380 Euro erhöht. Diese Förderung soll bis zum Ende der bereits begonnenen oder in diesem Jahr noch beginnenden Ausbildungen fortgesetzt werden. Inzwischen konnte die Förderung der Ausbildung sowohl der Altenpflegehilfe, als auch der Familienpflege von 280 Euro auf 380 Euro über eine Änderung der Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Ausbildung für die Altenpflegehilfe und Familienpflege vom 24. September 2019 angehoben werden. Diese Regelung trat rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft. Die Finanzierung der Altenpflegehilfe und Familienpflegehilfe ist in Titelgruppe 92 veranschlagt.

Plant die Landesregierung über die anvisierten 110 neuen Masterstudienplätze in der Pflegepädagogik hinaus weitere Studienplätze in diesem Bereich zu schaffen?

Der fachliche Bedarf von 110 neuen Masterstudienplätzen in der Pflegepädagogik wurde durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales ermittelt und mit dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft abgestimmt. Es wird davon ausgegangen, dass damit der Bedarf an zusätzlichen Absolventinnen und Absolventen in diesem Bereich gedeckt werden kann. Sollte sich abzeichnen, dass der Bedarf an entsprechenden Studienplätzen in Zukunft wächst, ist entsprechend nachzusteuern.

Die Landesregierung schreibt in Ihrem Bericht „Masterstudienplätze in der Pflegepädagogik“ vom 30.08.19, dass sie ab dem Haushaltsjahr 2021 einen Mittelaufwuchs in Höhe von 4,3 Millionen Euro jährlich prüfen will. Warum gibt es für das Haushaltsjahr 2020 noch keine konkreten Finanzierungszusagen an die entsprechenden Hochschulen, die die entsprechenden Studienplätze einrichten wollen?

Eine mögliche Finanzierung ist noch nicht mit allen Beteiligten abgestimmt und die Prüfung noch nicht abgeschlossen.

Titelgruppe 92:

In der Einführung des Einzelplans 11 ist die Einrichtung der Pflegekammer mit einer Anschubfinanzierung von 5 Mio. Euro über drei Jahre gelistet. Im Haushaltsplan hingegen sind lediglich 2 Mio. Euro (Kapitel 11 090: Titelgruppe 92, Zweckbestimmung: Familienpflege und Altenpflegehilfe, Pflegekammer) veranschlagt.

Was plant die Landesregierung konkret an Anschubfinanzierung zur Errichtung einer Pflegekammer in NRW innerhalb welchen Zeitraums zu investieren?

Eine Anschubfinanzierung von 5 Millionen Euro über 3 Jahre wurde von Minister Laumann bereits zugesagt. Zunächst sind 2 Mio. Euro für das Jahr 2020 vorgesehen, für die Jahre 2021 und 2022 werden bedarfsgerecht die restlichen Haushaltsmittel in den Haushaltsplan eingestellt.

Anlage 1: Kapitel 11 032 - Titelgruppe 71 (Zuwendungen aus Mitteln des Landes zur Kofinanzierung der gemeinschaftlich mit der EU aus dem Europäischen Sozialfonds geförderten Maßnahmen der Förderphase 2014-2020 (Landesanteil):

Haushaltsplanentwurf 2020	Ausgabe-ermächtigungen 2020 (AE) €
<i>Förderphase 2014 - 2020</i>	
Ansatz TGr. 71 (Land)	24.500.000
abzgl. Vorbelastungen	15.801.646
mögliches Neubewilligungsvolumen	8.698.354
abzgl. geplantes Neubewilligungsvolumen	8.591.985
Differenz (Restliche Mittel)	106.370

Prioritätsachse A: Förderung der Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte			
Bezeichnung/Programm	Vorbelastungen	Planungen Neubewilligungen	Gesamt
Kooperative Ausbildung an Kohlestandorten in NRW	535.511	0	535.511
Werkstattjahr	1.816.648	716.128	2.532.777
Ausbildungsprogramm	4.491.913	1.396.918	5.888.831
Berufseinstiegsbegleitung	0	1.500.000	1.500.000
Prüfungsgebühren für Jugendliche mit vollzeitschulischer beruflicher Ausbildung	10.289	9.353	19.642
Beratung zur beruflichen Entwicklung / Anerkennung Kompetenzen	83.729	502.371	586.100
Beschäftigtertransfer	34.232	239.625	273.857
Einzelprojekte Achse A	1.742.559	330.000	2.072.559
Summe Planungen Prioritätsachse A	8.714.881	4.694.395	13.409.277

Prioritätsachse B: Förderung der sozialen Eingliederung und Bekämpfung der Armut			
Bezeichnung/Programm	Vorbelastungen	Planungen Neubewilligungen	Gesamt
Öffentlich geförderte Beschäftigung	219.127	0	219.127
Förderung von Erwerbslosenberatungsstellen / Arbeitslosenzentren	608.400	0	608.400
Basissprachkurse	406.250	957.589	1.363.839
Einzelprojekte Achse B	3.292.679	180.000	3.472.679
Summe Planungen Prioritätsachse B	4.526.457	1.137.589	5.664.046

Prioritätsachse C: Investitionen in Bildung, Kompetenz und lebenslanges Lernen			
Bezeichnung/Programm	Vorbelastungen	Planungen Neubewilligungen	Gesamt
Summe Planungen Prioritätsachse C	0	0	0

Prioritätsachse D: Technische Hilfe			
Bezeichnung/Programm	Vorbelastungen	Planungen Neubewilligungen	Gesamt
Technische Hilfe	2.560.308	2.760.000	5.320.308
Summe Planungen Prioritätsachse D	2.560.308	2.760.000	5.320.308
Summe geplante Kofinanzierungsmittel ESF für 2020	15.801.646	8.591.985	24.393.630

Hinweis: Es handelt sich bei den aufgeführten werten um Planwerte, basierend auf aktuellen Einschätzungen; Abweichungen und Änderungen jederzeit möglich

Anlage 2: Projektliste "Zusammen im Quartier" - Bausteine "Kümmerer" und "Gesundes Aufwachsen" - ESF-kofinanzierte Projekte

Projekt (Projekt)	Antragsteller Name	Antragsteller Ort	Durchführender Name	Durchführender Ort	Durchführungsbeginn (Projekt)	Durchführungsende (Projekt)	Gesamtausgaben (FI_Stand)	Zuwendung ESF+Land (FI_Mittel)
ZIQ: Kümmerer im Quartier Kreuztal Mitte - Jugendliche und junge Erwachsene im öffentlichen Raum	Stadt Kreuztal	Kreuztal	Kath. Jugendwerk Förderband Siegen-Wittgenstein e. V.	Siegen	01.12.2018	31.12.2020	120.375,00 €	96.300,00 €
Aufruf ZIQ: Familien eine Stimme geben - Kita - Sozialarbeit	Stadt Dortmund Jugendamt	Dortmund	Deutscher Kinderschutzbund e. V. - Ortsverband Dortmund e. V.	Dortmund	01.10.2018	31.12.2020	311.370,00 €	249.096,00 €
ZIQ: Quartiersmanagement Arnsberg-Süd	Verein für Kinder- und Jugendarbeit in Gierskämpe e. V.	Arnsberg	Verein für Kinder- und Jugendarbeit in Gierskämpe e. V.	Arnsberg	16.11.2018	31.12.2020	206.340,00 €	185.706,00 €
Aufruf ZIQ: Quartierskümmerer StadtGartenQuartierMünsterstraße	Stadt Lünen	Lünen	Stadt Lünen	Lünen	01.10.2018	31.12.2020	173.340,00 €	138.672,00 €
Aufruf ZIQ: Annen: junge Menschen stark unterwegs	QuaBeD gGmbH	Witten	QuaBeD gGmbH	Witten	01.11.2018	31.12.2020	297.960,00 €	268.164,00 €
ZIQ: PART Partizipation - Resilienz und Teilhabe	Diakonie Mark-Ruhr gGmbH - Geschäftsstelle	Hagen	Diakonie Mark-Ruhr gGmbH - Geschäftsstelle	Hagen	01.01.2019	31.12.2020	437.040,00 €	393.336,00 €
ZIQ: Zusammen stark.	AWO Bezirksverband Westliches Westfalen e. V.	Dortmund	AWO Bezirksverband Westliches Westfalen e. V.	Dortmund	01.09.2018	31.12.2020	498.537,50 €	448.683,75 €
ZIQ: BugLotsen - Care Leaver ankommen im Quartier	Werkstatt im Kreis Unna GmbH - Standort Nordring	Unna	Werkstatt im Kreis Unna GmbH - Projektbüro	Unna	01.03.2019	31.12.2020	286.682,88 €	258.014,59 €
ZIQ: Vital im Quartier - Vital & Integriert Teilhabe Alleinerziehend Leben	IN VIA Unna Kath. Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit e. V.	Unna	IN VIA Unna Kath. Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit e. V.	Unna	01.01.2019	31.12.2020	188.460,00 €	169.614,00 €
ZIQ: Familiencoach in Königsborn Süd-Ost; Wege gemeinsam finden , aktive Teilhabe ermöglichen, Zukunft gestalten	IN VIA Unna Kath. Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit e. V.	Unna	Werkstatt im Kreis Unna GmbH - Projektbüro	Unna	01.01.2019	31.12.2020	237.087,84 €	213.379,05 €
ZIQ: "STARK - vor Ort"	Kath. Jugendwerk Förderband Siegen-Wittgenstein e. V.	Siegen	Kath. Jugendwerk Förderband Siegen-Wittgenstein e. V.	Siegen	01.04.2019	31.12.2020	138.600,00 €	124.740,00 €
ZIQ: "Armutsbekämpfung bei Kindern und Jugendlichen im Sozialraum Hamm Westen"	Kommunales Jobcenter Hamm AöR - Geschäftsführung	Hamm	Kommunales Jobcenter Hamm AöR Beratungsstelle ABRA	Hamm	01.03.2019	31.12.2020	435.600,00 €	348.480,00 €
ZIQ: Übergangsförderung in den Siegener Stadtteilen Fischbacherberg, Lindenberg und Geisweid-Stahlwerke	Universität_Siegen	Siegen	Universität_Siegen	Siegen	18.03.2019	31.12.2020	250.800,00 €	225.720,00 €
ZIQ: Zusammen in Langendreer - das Netzwerk Gesundheit	VIA Ruhr e. V.	Bochum	VIA Ruhr e. V.	Bochum	01.07.2019	31.12.2020	157.050,00 €	141.345,00 €
ZIQ "Rosenberg macht stark"	QBS Gewerkschaft gGmbH Qualifizierung-Bildung-Soziales	Bochum	QBS Gewerkschaft gGmbH Qualifizierung-Bildung-Soziales	Bochum	01.01.2019	31.12.2020	302.400,00 €	272.160,00 €
ZIQ: Experimentierraum für junge Kinder und Jugendliche und ihre Familien	LutherLAB e.V.	Bochum	LutherLAB e.V.	Bochum	01.10.2019	31.12.2020	87.075,00 €	78.367,50 €
Bildungsweg Stärkung im Quartier Bielefeld - Sieker - Mitte	Stadt Bielefeld	Bielefeld	SkF Sozialdienst katholischer Frauen Bielefeld e. V.	Bielefeld	18.03.2019	31.12.2020	336.680,22 €	269.344,18 €

Bildungsweg Stärkung im Quartier Bielefeld - nördlicher Innenstadtrand	Stadt Bielefeld	Bielefeld	Diakonie für Bielefeld	Bielefeld	01.04.2019	31.12.2020	333.600,00 €	266.880,00 €
Bildungsweg Stärkung im Quartier Bielefeld - Sennestadt	Stadt Bielefeld	Bielefeld	DRK Bielefeld Soziale Dienste gGmbH	Bielefeld	18.03.2019	31.12.2020	339.760,44 €	271.808,35 €
Bildungsweg Stärkung im Quartier Bielefeld - Baumheide	Stadt Bielefeld	Bielefeld	AWO Kreisverband Bielefeld e. V.	Bielefeld	01.04.2019	31.12.2020	258.900,00 €	207.120,00 €
ZIQ: You school - Baumheide	Berufliche Ausbildung und Qualifizierung Jugendlicher und Erwachsener - Verein BAJ e. V.	Bielefeld	Berufliche Ausbildung und Qualifizierung Jugendlicher und Erwachsener - Verein BAJ e. V.	Bielefeld	23.01.2019	31.12.2020	76.779,78 €	69.101,80 €
ZIQ: You school - Sennestadt	Berufliche Ausbildung und Qualifizierung Jugendlicher und Erwachsener - Verein BAJ e. V.	Bielefeld	Berufliche Ausbildung und Qualifizierung Jugendlicher und Erwachsener - Verein BAJ e. V.	Bielefeld	23.01.2019	31.12.2020	76.779,78 €	69.101,80 €
ZIQ: You school - Nördliche Innenstadt	Berufliche Ausbildung und Qualifizierung Jugendlicher und Erwachsener - Verein BAJ e. V.	Bielefeld	Berufliche Ausbildung und Qualifizierung Jugendlicher und Erwachsener - Verein BAJ e. V.	Bielefeld	23.01.2019	31.12.2020	76.779,78 €	69.101,80 €
Aufruf ZIQ: Familien stärken- Übergänge begleiten- Baumheide	REGE mbH	Bielefeld	REGE mbH	Bielefeld	05.11.2018	31.12.2020	166.064,21 €	132.851,37 €
Aufruf ZIQ: Spielerisch	Stadt Bielefeld	Bielefeld	TUS Freie Turn- und Sportvereinigung Ost e. V.	Bielefeld	01.09.2018	31.12.2020	173.696,78 €	138.957,42 €
ZIQ: Quartier in Bewegung	Sportclub Bielefeld 04/26 e.V.	Bielefeld	Sportclub Bielefeld 04/26 e.V.	Bielefeld	01.01.2019	31.12.2020	88.727,52 €	79.854,76 €
ZIQ: Förderung von Kindern und Jugendlichen zur gezielten Armutsbekämpfung	Stadt Herford	Herford	Stadt Herford	Herford	07.03.2019	31.12.2020	143.880,00 €	115.104,00 €
ZIQ: LoBEZ - Lohberger Bewegungs- und Ernährungszentrum	Caritasverband für die Dekanate Dinstaken und Wesel e. V.	Dinstaken	Caritasverband für die Dekanate Dinstaken und Wesel e. V.	Dinstaken	01.01.2019	31.12.2020	154.080,00 €	138.672,00 €
ZIQ: "Teilhabezentrum Marxloh - Bewegung schafft Begegnung"	Soziale Dienste Marxloh gGmbH	Duisburg	Soziale Dienste Marxloh gGmbH	Duisburg	01.11.2018	31.12.2020	372.450,00 €	297.960,00 €
ZIQ - Kindergesundheit frühzeitig im Blick - Gesundheitsprechstunden für Schwangere und junge Mütter mit ihren Kindern im Quartier	Stadt Essen Jugendamt Haus am Theater	Essen	Stadt Essen Jugendamt Haus am Theater	Essen	01.01.2019	31.12.2020	308.160,00 €	243.847,00 €
ZIQ - "Kinder gesund und stark machen! Resilienz fördern, Intervention vermeiden"	Stadt Essen Jugendamt Haus am Theater	Essen	Stadt Essen Jugendamt Haus am Theater	Essen	01.11.2018	31.12.2020	465.450,00 €	372.360,00 €
ZIQ - "Teilhabe durch Bildungsbegleiter/innen"	Stadt Essen Jugendamt Haus am Theater	Essen	Stadt Essen Jugendamt Haus am Theater	Essen	01.10.2018	31.12.2020	309.420,00 €	247.536,00 €
ZIQ: MoKi - Mobile Kindersozialarbeit in Rheydt	AWO-Familienservice gGmbH	Mönchengladbach	AWO-Familienservice gGmbH	Mönchengladbach	01.02.2019	15.12.2020	336.727,50 €	303.054,75 €
ZIQ: Die sozialtherapeutische Beratung und Unterstützung von Kindern im Rahmen der KinderStube	SKJ Sozialtherapeutische Kinder- und Jugendarbeit e. V.	Wuppertal	SKJ Sozialtherapeutische Kinder- und Jugendarbeit e. V.	Wuppertal	01.10.2018	31.12.2020	143.613,00 €	129.251,70 €
ZIQ: POWER - Perspektiven für Oberbarmen und Wichlinghausen - Entwicklung von Resilienz	GESA gGmbH für Entsorgung, Sanierung und Ausbildung	Wuppertal	GESA gGmbH für Entsorgung, Sanierung und Ausbildung	Wuppertal	01.12.2018	31.12.2020	629.160,00 €	566.244,00 €
ZIQ: GestaltBAR - Durch Partizipation zur Integration von Jugendlichen	Landeshauptstadt Düsseldorf	Düsseldorf	Landeshauptstadt Düsseldorf	Düsseldorf	01.04.2019	31.12.2020	198.000,00 €	158.400,00 €

ZIQ: CEVI-Kids - Ein intensives Betreuungsangebot für ein gesundes Aufwachsen der Kinder in Wuppertal-Oberbarmen/Wichlinghausen	CVJM Wuppertal-Oberbarmen	Wuppertal	CVJM Wuppertal-Oberbarmen	Wuppertal	19.11.2018	31.12.2020	136.757,38 €	123.081,64 €
ZIQ: BIQ - Bildungslotse im Quartier	ZAQ Zentrum für Ausbildung und berufliche Qualifikation Oberhausen e. V.	Oberhausen	ZAQ Zentrum für Ausbildung und berufliche Qualifikation Oberhausen e. V.	Oberhausen	01.01.2019	31.12.2020	154.080,00 €	138.672,00 €
ZIQ: Start Klar	Diakonisches Werk Mönchengladbach gGmbH	Mönchengladbach	Diakonisches Werk Mönchengladbach gGmbH	Mönchengladbach	01.12.2018	15.12.2020	149.175,00 €	134.257,50 €
ZIQ: KIB - Kümmerer im Blumenviertel	Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel e. V.	Dinslaken	Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel e. V.	Dinslaken	01.01.2019	31.12.2020	159.420,00 €	143.478,00 €
ZIQ: Quartiere im Quadrat - gemeinsam stark	Stadt Wuppertal GB 2.1 208 Kinder, Jugend und Familie - Jugendamt	Wuppertal	Stadt Wuppertal GB 2.1 208 Kinder, Jugend und Familie - Jugendamt	Wuppertal	01.01.2019	31.12.2020	462.240,00 €	369.792,00 €
ZIQ: Mobile Jugendarbeit im Stadtteil Mülheim Styrum	Mülheimer Gesellschaft für soziale Stadtentwicklung mbH	Mülheim an der Ruhr	Stadt Mülheim an der Ruhr - Amt für Kinder, Jugend und Schule	Mülheim an der Ruhr	15.03.2019	31.12.2020	142.340,22 €	128.106,20 €
ZIQ: Gesundes Aufwachsen früh übt sich	Die Kurbel - Kath. Jugendwerk Oberhausen gGmbH	Oberhausen	Die Kurbel - Kath. Jugendwerk Oberhausen gGmbH	Oberhausen	01.01.2019	31.12.2020	318.875,40 €	286.987,86 €
ZIQ: Baustein 1: Bezugspersonen im Quartier & Baustein 2: Gesundes Aufwachsen	Diakonisches Werk Ev. Dinslaken e. V.	Dinslaken	Diakonisches Werk Ev. Dinslaken e. V.	Dinslaken	15.03.2019	31.12.2020	225.803,82 €	203.223,44 €
ZIQ: "Verein(t) durch gesundes Aufwachsen in Oberbarmen"	FÄRBEREI e.V.	Wuppertal	FÄRBEREI e.V.	Wuppertal	25.01.2019	31.12.2020	151.596,96 €	136.437,26 €
ZIQ: "Tiegelino"	Stadt Essen Jugendamt Haus am Theater	Essen	Stadt Essen Jugendamt Haus am Theater	Essen	01.04.2019	31.12.2020	138.600,00 €	110.880,00 €
ZIQ: Projekt Familiengarten in der Weseler Innenstadt	Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel e. V.	Dinslaken	Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel e. V.	Dinslaken	01.03.2019	31.12.2020	146.225,22 €	131.602,70 €
ZIQ: Gesundes aufwachsen in Rheydt	PariTeam Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste mbH	Mönchengladbach	PariTeam Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste mbH	Mönchengladbach	01.03.2019	31.12.2020	170.250,00 €	153.225,00 €
ZIQ: Kinder stärken - Zukunft sichern	Duisburger Werkkiste Kath. Jugendberufshilfe gGmbH	Duisburg	Duisburger Werkkiste Kath. Jugendberufshilfe gGmbH	Duisburg	01.06.2019	31.12.2020	250.800,00 €	225.720,00 €
ZIQ: BeEr Das Gemeinwesenhaus Zentrum für Bewegung und Ernährung im Stadtteil Voerde-Möllen.	Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel e. V.	Dinslaken			15.05.2019	31.12.2020	132.650,22 €	119.385,20 €
ZIQ: Meine Hood	Stadt Krefeld FB 51 Jugendhilfe und Beschäftigung	Krefeld	Stadt Krefeld FB 51 Jugendhilfe und Beschäftigung	Krefeld	01.09.2019	31.08.2020	79.200,00 €	63.360,00 €
ZIQ: PAQT - Paten im Quartier - Ein Schritt in die Zukunft	DRK-Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V.	Oberhausen	DRK-Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V.	Oberhausen	01.05.2019	31.12.2020	138.000,00 €	124.200,00 €
ZIQ: PAENZ - Potentiale nutzen an Grundschulen	Stadt Mönchengladbach	Mönchengladbach	Stadt Mönchengladbach	Mönchengladbach	01.08.2019	31.12.2020	112.200,00 €	89.760,00 €
ZIQ: Starke Südstadt	TBH Theodor-Brauer-Haus Berufsbildungszentrum Kleve e. V.	Kleve	TBH Theodor-Brauer-Haus Berufsbildungszentrum Kleve e. V.	Kleve	01.07.2019	31.12.2020	79.203,96 €	71.283,56 €
ZIQ: Eltern-Kind-Gruppe; Ein Angebot für junge Mütter und Väter bis 25 Jahre	Pro Jugend e.V.	Voerde (Niederrhein)	Pro Jugend e.V.	Voerde (Niederrhein)	01.07.2019	31.12.2020	22.545,00 €	20.290,50 €
ZIQ: Engagementförderung im Quartier	Stadt Essen	Essen	Stadt Essen	Essen	01.06.2019	31.12.2020	151.785,00 €	121.428,00 €

ZIQ: Mobile Erziehungsberatung	Diakonisches Werk Mönchengladbach gGmbH	Mönchengladbach	Diakonisches Werk Mönchengladbach gGmbH	Mönchengladbach	01.08.2019	31.12.2020	112.200,00 €	100.980,00 €
Aufruf ZIQ: Jedem Kind die Zukunft sichern	Jugendzentren Köln gGmbH	Köln	Jugendzentren Köln gGmbH	Köln	01.09.2018	31.12.2020	231.000,00 €	207.900,00 €
ZIQ: Ehrenfeld erweitert deinen Horizont	Bürgerzentrum Ehrenfeld Sozialkulturelles Zentrum e. V.	Köln	Bürgerzentrum Ehrenfeld Sozialkulturelles Zentrum e. V.	Köln	01.10.2018	31.12.2020	173.340,00 €	156.006,00 €
ZIQ: FiF - Fit in Finkenberg	JobWerk Porz gGmbH	Köln	JobWerk Porz gGmbH	Köln	01.09.2018	31.12.2020	450.332,13 €	405.298,92 €
Aufruf ZIQ: Familienbildung on tour	Kath. Familienbildung Köln e. V. FamilienForum Köln Südstadt - Geschäftsstelle	Köln	Kath. Familienbildung Köln e. V. FamilienForum Köln Südstadt - Geschäftsstelle	Köln	01.10.2018	30.09.2019	53.640,00 €	48.276,00 €
Aufruf ZIQ: Zusammen im Quartier - Kinder stärken - Zukunft sichern	Aktion Nachbarschaft e. V.	Köln	Aktion Nachbarschaft e. V.	Köln	01.09.2018	31.12.2020	217.180,80 €	195.462,72 €
Aufruf ZIQ: Starke Kinder - Porz	Fair.Stärken e. V.	Köln	Fair.Stärken e. V.	Köln	01.09.2018	31.12.2020	350.038,00 €	315.034,20 €
Aufruf ZIQ: Starke Kinder - Mülheim	Fair.Stärken e. V.	Köln	Fair.Stärken e. V.	Köln	01.09.2018	31.12.2020	283.890,03 €	255.501,02 €
ZIQ: Ossendorfpark - Wir bringen das Dorf in die Stadt! Niederschwellige und zugehende Angebote im Bereich Sport und Ernährung mit der Überführung in das junge Ehrenamt	AWO Kreisverband Köln e. V. - Geschäftsstelle	Köln	AWO Kreisverband Köln e. V. - Geschäftsstelle	Köln	01.12.2018	30.11.2020	78.040,00 €	70.236,00 €
ZIQ: Bildungswerkstatt - Intergenerationelle Bildungsförderung von Kindern im Quartier Eschweiler-West	GeGe Generationen Gemeinsam e. V.	Eschweiler	GeGe Generationen Gemeinsam e. V.	Eschweiler	01.12.2018	30.11.2020	231.588,00 €	208.429,20 €
ZIQ: Parea - Kinder machen sich stark	PAREA gGmbH	Greven	PAREA gGmbH	Greven	01.10.2018	31.12.2020	260.010,00 €	234.009,00 €
Aufruf ZIQ: German Angel - Kinder stärken - Zukunft sichern	German Angel Initiative gUG	Niederkassel	German Angel Initiative gUG	Niederkassel	01.09.2018	31.12.2020	256.770,00 €	231.090,00 €
ZIQ: Chancen durch Medienbildung - Medienkompetenz für Bilderstöckchen	Stadt Köln Amt für Kinder, Jugend und Familie	Köln	Stadt Köln Amt für Kinder, Jugend und Familie	Köln	01.01.2019	31.12.2020	77.040,00 €	61.632,00 €
ZIQ: "BildungsSache vor Ort..."	BildungsSache gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)	Köln	BildungsSache gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)	Köln	13.11.2018	31.12.2020	260.092,80 €	230.092,80 €
ZIQ: Hermann-Hesse-Pänz ein niedrigschwelliges Projekt um Kindern und Jugendlichen neue Teilhabechancen zu eröffnen	Veedel e. V.	Köln	Veedel e. V.	Köln	01.12.2018	31.12.2020	214.560,00 €	193.104,00 €
ZIQ: Entwicklung von zwei "gesunden Familiengrundschulen" im vulnerablen Lebensraum Schönforst	Helene-Weber-Haus Aachen, KEFB Kath. Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Aachen-Stadt	Aachen	Helene-Weber-Haus Aachen, KEFB Kath. Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Aachen-Stadt	Aachen	01.02.2019	31.12.2020	Projekt ist widerrufen	
ZIQ: Push to life	Stadt Radevormwald	Radevormwald	Stadt Radevormwald	Radevormwald	01.05.2019	31.12.2020	132.000,00 €	92.400,00 €
ZIQ: Aktive Nachbarschaft - Bezugspersonen im Quartier	Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises Leverkusen	Leverkusen	Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises Leverkusen	Leverkusen	01.01.2019	31.12.2020	121.447,50 €	109.302,75 €

ZIQ: Starkes Aufwachsen - Gesund im Quartier Oberstolberg	Helene-Weber-Haus KEFB Kath. Forum für Erwachsenen- und FamilienbildungAachen-Land	Stolberg	Helene-Weber-Haus KEFB Kath. Forum für Erwachsenen- und FamilienbildungAachen-Land	Stolberg	08.02.2019	31.12.2020	338.085,49 €	304.276,94 €
ZIQ: ZOOM - Jugendliche aktiv im Quartier	JBH Jugendberufshilfe Stolberg e. V.	Stolberg	JBH Jugendberufshilfe Stolberg e. V.	Stolberg	01.04.2019	31.12.2020	191.205,00 €	172.084,50 €
ZIQ: Bewegung mit Tomatensoße - Experimente und Erfahrungen für Kinder und Jugendliche im Bonner Norden	Abenteuer Lernen e. V.	Bonn	Abenteuer Lernen e. V.	Bonn	01.03.2019	31.12.2020	172.755,00 €	155.479,50 €
ZIQ: Gesund aufwachsen in Chorweiler	Kindermöte e. V.	Köln	Kindermöte e. V.	Köln	01.01.2019	31.12.2020	234.304,24 €	210.873,81 €
ZIQ: "Perspektive schaffen" - Förderunterricht und mehr für benachteiligte Jugendliche im Quartier und aufsuchende Elternarbeit	Caritasverband für die Stadt Bonn e. V.	Bonn	Caritasverband für die Stadt Bonn e. V.	Bonn	01.01.2019	31.12.2020	158.400,00 €	142.560,00 €
ZIQ:Baustein 1 : Aktive Nachbarschaft - Bezugspersonen im Quartier (Quartier Rheindorf)	kja Katholische Jugendagentur Leverkusen, Rhein-Berg, Oberberg gGmbH	Bergisch Gladbach	kja Katholische Jugendagentur Leverkusen, Rhein-Berg, Oberberg gGmbH	Bergisch Gladbach	01.01.2019	31.12.2020	131.805,00 €	118.624,50 €
ZIQ: Gut in Schuss - Gesundheitsförderung von Kindern im Quartier Eschweiler West	Stadt Eschweiler	Eschweiler	Stadt Eschweiler	Eschweiler	01.04.2019	31.12.2020	200.955,00 €	160.764,00 €
ZIQ: Aufbau einer professionellen und ehrenamtlichen Unterstützung und Förderung für Kinder, Jugendliche und ihre Familien"	Bundesstadt Bonn	Bonn	Bundesstadt Bonn	Bonn	01.05.2019	31.12.2020	132.000,00 €	105.600,00 €
ZIQ: Fit und Aktiv in Chorweiler	Stadt Köln Amt für Weiterbildung	Köln	Stadt Köln Amt für Weiterbildung	Köln	01.05.2019	31.12.2020	153.750,00 €	123.000,00 €
ZIQ: Baustein 1: Aktive Nachbarschaft - Bezugspersonen im Quartier (Quartier Opladen)	kja Katholische Jugendagentur Leverkusen, Rhein-Berg, Oberberg gGmbH	Bergisch Gladbach	kja Katholische Jugendagentur Leverkusen, Rhein-Berg, Oberberg gGmbH	Bergisch Gladbach	15.02.2019	31.12.2020	126.855,00 €	114.169,50 €
ZIQ: Burscheider Büdchen - für eine aktive Nachbarschaft im Burscheider "Zentrum Nord"	kja Katholische Jugendagentur Leverkusen, Rhein-Berg, Oberberg gGmbH	Bergisch Gladbach	kja Katholische Jugendagentur Leverkusen, Rhein-Berg, Oberberg gGmbH	Bergisch Gladbach	01.06.2019	31.12.2020	110.295,00 €	99.265,50 €
ZIQ: D22 Stärkung der Familienzentren (Frühe Hilfen)	Entwicklungsgesellschaft Bergheim gGmbH	Bergheim	Entwicklungsgesellschaft Bergheim gGmbH	Bergheim	15.05.2019	31.12.2020	64.570,00 €	58.113,00 €
ZIQ: D24 Bildungspatenschaft/ Unternehmensnetzwerk	Entwicklungsgesellschaft Bergheim gGmbH	Bergheim	Entwicklungsgesellschaft Bergheim gGmbH	Bergheim	01.05.2019	31.12.2020	223.993,62 €	198.000,00 €
ZIQ: Gouleykids - Gesundes Aufwachsen in Morsbach	Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Alsdorf-Herzogenrath-Würselen e. V.	Würselen	Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Alsdorf-Herzogenrath-Würselen e. V.	Würselen	01.04.2019	31.12.2020	132.593,74 €	119.334,37 €
ZIQ: Zukunft für Kalk	Pavillon e. V. Verein für Jugendarbeit in Köln Kalk	Köln	Pavillon e. V. Verein für Jugendarbeit in Köln Kalk	Köln	01.05.2019	31.12.2020	44.520,00 €	40.068,00 €
ZIQ: Gemeinwesenarbeit "Im Mönchsfeld"	SKM Köln Sozialdienst Katholischer Männer e. V.	Köln	SKM Köln Sozialdienst Katholischer Männer e. V.	Köln	01.05.2019	31.12.2020	238.800,00 €	214.920,00 €

ZIQ: Mobbing verhindern - Freundschaft stärken - Gesundheit fördern	Theater Impuls e.V.	Köln	Theater Impuls e.V.	Köln	01.01.2020	31.12.2020	94.230,00 €	84.807,00 €
ZIQ: Berufsorientierung im Sozialraum - BOIS	ConAction e. V.	Köln	ConAction e. V.	Köln	01.04.2019	31.12.2020	219.240,00 €	197.316,00 €
ZIQ: Fit und stark auf dem Lebensweg	DJK Sportbund - Diözesanverband Köln e.V.	Köln	DJK Sportbund - Diözesanverband Köln e.V.	Köln	15.04.2019	31.12.2020	86.578,65 €	77.799,95 €
ZIQ: Aktive Nachbarschaft - Bezugspersonen im Quartier Alkenrath	Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises Leverkusen	Leverkusen	Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises Leverkusen	Leverkusen	01.03.2019	31.12.2020	121.447,50 €	109.302,75 €
ZIQ: Ab ins Grüne!	Walddritter NRW e. V. Geschäftsstelle	Herten	Walddritter NRW e. V. Geschäftsstelle	Herten	15.10.2018	31.12.2020	270.635,67 €	243.572,10 €
ZIQ: ! Gemeinsam in Batenbrock	AGSB Arbeitsgemeinschaft Soziale Brennpunkte Bottrop e. V.	Bottrop	AGSB Arbeitsgemeinschaft Soziale Brennpunkte Bottrop e. V.	Bottrop	08.11.2018	31.12.2020	91.521,43 €	82.369,29 €
ZIQ: Sozialraumorientierte Mentoring- und Coachingangebote für Kinder und Jugendliche im Quartier Fildeken-Rosenberg	Jusina e. V.	Bocholt	Jusina e. V.	Bocholt	01.01.2019	31.12.2020	154.080,00 €	138.672,00 €
ZIQ: Komm in die Gänge - Komm in die Zukunft!	ART.62 Kreativzentrum für Bildungsdesign im Vest gUG	Herten	ART.62 Kreativzentrum für Bildungsdesign im Vest gUG	Herten	14.11.2018	31.12.2020	295.040,00 €	265.536,00 €
ZIQ: Zusammen fit & gesund in Holsterhausen	Dorstener Arbeit gGmbH	Dorsten	Dorstener Arbeit gGmbH	Dorsten	01.02.2019	31.12.2020	227.700,00 €	204.930,00 €
ZIQ: MITTEndrin	rebeq GmbH Beratung Bildung Arbeit	Herten	rebeq GmbH Beratung Bildung Arbeit	Herten	01.01.2019	31.12.2020	310.200,00 €	279.180,00 €
ZIQ: "Gemeinsam in der Feldmark"	Amigonianer Soziale Werke e. V.	Gelsenkirchen	Amigonianer Soziale Werke e. V.	Gelsenkirchen	01.03.2019	31.12.2020	108.900,00 €	98.010,00 €
ZIQ: Mittendrin im Quartier	Propsteipfarrei St. Lamberti	Gladbeck	Propsteipfarrei St. Lamberti	Gladbeck	01.04.2019	31.12.2020	138.600,00 €	124.740,00 €
ZIQ: Ein Projekt für benachteiligte Kinder und Jugendliche	Caritas Rheine e. V.	Rheine	Caritas Rheine e. V.	Rheine	07.03.2019	31.12.2020	281.820,00 €	253.638,00 €
ZIQ: Spielend lernen- Interdisziplinäre Unterstützung von Familien in benachteiligten Lebenslagen mit Babys und Kleinkindern	Stadt Gelsenkirchen, Vorstandsbereich 4 KK	Gelsenkirchen	Stadt Gelsenkirchen, Vorstandsbereich 4 KK	Gelsenkirchen	01.07.2019	31.12.2020	182.736,05 €	146.188,84 €
ZIQ: "Sozial-integrative Unterstützungsangebote im Quartier Fildeken-Rosenberg	Freizeitanlage Aa-See Bocholt e. V.	Bocholt	Freizeitanlage Aa-See Bocholt e. V.	Bocholt	01.10.2018	31.12.2020	435.600,00 €	392.040,00 €
ZIQ: Bottrop Battenbrock - Familien im Mittelpunkt	AWO-Unterbezirk Gelsenkirchen/Bottrop	Gelsenkirchen	AWO-Unterbezirk Gelsenkirchen/Bottrop	Gelsenkirchen	01.06.2019	31.12.2020	313.500,00 €	282.150,00 €
ZIQ: ART UP - Qualifiziert durch Kunst und Kultur	Bauverein Falkenjugend Gelsenkirchen e. V.	Gelsenkirchen	Bauverein Falkenjugend Gelsenkirchen e. V.	Gelsenkirchen	01.07.2019	31.12.2020	141.345,00 €	127.210,50 €
ZIQ: "Wortschatz" - Förderung von Sprach- und Medienkompetenz für Kinder und Jugendliche in Bottrop-Batenbrock	Stadt Bottrop, Der Oberbürgermeister	Bottrop	Stadt Bottrop, Der Oberbürgermeister	Bottrop	01.08.2019	31.12.2020	85.140,00 €	68.112,00 €

Anlage 3: Projektliste "Zusammen im Quartier" - Baustein "Sozialplanung" - Förderung aus Landesmitteln

Gemeinde Projektort	Kreis kreisfreie Stadt	BzR	Antragsteller	Antrags- eingang	beantragter Zeitraum	Baustein	Gesamtausgabe n	beantragte Gesamtzuwend ung	beantragte Zuwendung 2018	beantragte Zuwendung 2019	beantragte Zuwendung 2020
Dorsten	Kreis Recklinghausen	M	Stadt Dorsten	20.07.2018	10.18 - 12.20	3	167.500,00	134.000,00	12.000,00	55.000,00	67.000,00
Baesweiler	Städteregion Aachen	K	Stadt Baesweiler	28.08.2018/	01.19-12.20	3	120.764,15	96.611,32	0,00	60.810,47	86.691,51
Bielefeld	Bielefeld	Detmold	Diakonie Bielefeld	22.10.2018	01.19-12.20	3	286.560,00	251.360,00	0,00	125.381,70	131.154,30
Bielefeld	Bielefeld	Detmold	Stadt Bielefeld	02.01.2019	02.19-12.20	3	155.400,00	124.320,00	0,00	46.282,00	64.627,00
Bocholt	Kreis Recklinghausen	M	Stadt Bocholt	28.02.2019	04.19 - 11.19	3	15.000,00	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00
Bonn	Bonn	K	Stadt Bonn	20.07.2018	01.19-12.20	3	211.328,84	169.063,08	0,00	65.653,60	84.506,40
Borken	Kreis Borken	M	Stadt Borken	29.10.2018	01.19-12.20	3	135.500,00	108.400,00	0,00	54.200,00	54.200,00
Castrop-Rauxel	Münster	M	Stadt Castrop-Rauxel	14.10.2018	01.19-12.20	3	128.360,00	102.688,00	0,00	47.792,00	54.896,00
Detmold	Kreis Lippe	Detmold	Kreis Lippe	19.07.2018	08.18-12.19	3	231.050,00	252.584,00	0,00	133.712,00	118.872,00
Detmold	Detmold	Detmold	Stadt Detmold	19.07.2018	10.18-12.20	3	259.593,30	207.674,64	25.426,68	101.962,72	80.285,24
Dormagen	Rhein-Kreis Neuss	D	Stadt Dormagen	18.07.2018	10.18-09.20	3	100.557,50	80.446,00	11.020,00	40.142,00	29.284,00
Duisburg	Duisburg	D	NUREC-Institute	19.07.2018	09.18-11.19	3	122.818,89	110.537,00	0,00	54.761,00	55.776,00
Eschweiler	Städteregion Aachen	K	Stadt Eschweiler	12.07.2018	01.19-12.20	3	233.535,00	186.828,00	0,00	77.845,00	108.983,00
Gronau	Kreis Borken	M	Stadt Gronau	06.07.2018	10.18 - 12.18	3	15.000,00	12.000,00	12.000,00	0,00	0,00
Hagen	Hagen	A	Stadt Hagen	20.07.2018	10.18-12.20	3	141.500,00	113.200,00	8.720,00	52.240,00	52.240,00
Herford	Herford	Detmold	KreisHerford	11.12.2018	01.19-12.20	3	261.625,00	209.300,00	0,00	78.900,00	130.400,00
Hürth	Rhein-Erft Kreis	K	Stadt Hürth	19.07.2018	10.18-03.20	3	100.000,00	80.000,00	0,00	62.000,00	18.000,00
Iserlohn	Märkischer Kreis	A	Stadt Iserlohn	08.01.2019	04.19-12.20	3	151.550,00	121.240,00	0,00	51.960,00	69.280,00
Oberhausen	Oberhausen	D	Stadt Oberhausen	21.12.2018	04.19-12.20	3	307.675,00	246.140,00	0,00	64.040,00	105.080,00
Siegburg	Rhein-Sieg Kreis	K	Rhein-Sieg Kreis	20.07.2018	10.18-12.20	3	673.325,00	221.362,41	0,00	92.276,69	129.085,72

1.276.959,18 1.440.361,17

Anlage 4: Aktionsprogramm "Hilfen in Wohnungsnotfällen"				
Projekte 2019				
Projekt	Projektträger	Schwerpunkt	Beginn / Ende der Förderung (Jahr der Bewilligung)	Gesamt-fördersumme
Aufbau einer sozialen Wohnraumagentur im Kreis Minden-Lübbecke	Hilfen für Menschen in Krisensituationen e.V. – Hexenhaus Espelkamp	Wohnungsbe schaffung, wohnbegleitende Hilfen	01.03.2019-28.02.2021 (Bewilligung 2018)	236.475,00 €
Aufbau einer Präventionsstelle in der Stadt Bocholt- neuer Baustein im Gesamthilfesystem	Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft der Stadt Bocholt -EWIBO-	Prävention	01.01.2019-31.12.2021 (Bewilligung 2018)	354.740,87 €
Weiterentwicklung des Gesamtsystems der Wohnungslosenhilfe in Wuppertal	Stadt Wuppertal - Sozialamt -	Beratungsprojekt	01.01.2019-31.05.2019	12.797,89 €
Weiterentwicklung der Hilfen in Wohnungsnotfällen – Ansatzpunkte und Strategien zur Umsetzung von Handlungsempfehlungen	Gesellschaft für innovative Sozialforschung und Sozialplanung e.V. -GISS e.V. -	Beratungsprojekt	11.03.2019-27.05.2019	14.334,46 €
Projekt: „Prävention von Wohnraumverlust und Obdachlosigkeit -von im Schwerpunkt Frauen und ihren Kindern- durch den Einsatz von mobilen Wohnhilfen" im Kreis Unna	Frauenforum im Kreis Unna e.V.,	Prävention Schwerpunkt Frauen und ihre Kindern	01.06.2019 - 31.05.2022	335.410,00 €
Projekt: „Soziale Wohnraumagentur im Stiftungsbereich Bethel.regional"	v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel, Stiftungsbereich Bethel.regional	Schwerpunkt Wohnungsbeschaffung	01.06.2019-31.05.2022	305.428,00 €
Durchführung eines Umsetzungsprojekts zur Weiterentwicklung des vorhandenen integrierten Gesamthilfesystems der Hilfen für Menschen in Wohnungsnotlagen	Stadt Remscheid	Schwerpunkt Prävention	10.09.2019-31.12.2020	49.405,04 €
Bisher geplante Projekte 2020				
Frauenspezifische Kontaktsuche und Kontaktpflege durch aufsuchende Sozialarbeit und Krankenpflege von wohnungslosen Frauen in ihrer Lebenswelt und Hinführung zu eigenem Wohnraum	Diakonisches Werk Mönchengladbach gGmbH	Experimentelle Ansätze Wohnungslose Frauen mit besonderer Berücksichtigung von jungen Erwachsenen	01.01.2020-31.12.2022	287.599,00 €
Brückenschlag"	Bischof-Hermann-Stiftung, Münster	Innovation Wohnungslose Familien mit besonderen sozialen Schwierigkeiten	01.01.2020-31.12.2021	299.065,23 €

Anlage 5: Beantragte Projekte Landesinitiative gegen Wohnungslosigkeit "Endlich ein Zuhause"

2019					
"TOP 20"	Antragsteller	Projektort	Förderzeitraum	Zielgruppen	Fördersumme Zuwendung gesamt inkl. einmaliger Sachkosten Euro
Bielefeld, krfr. Stadt	Stadt Bielefeld	Bielefeld	01.08.2019-31.12.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte /betroffene a) alleinstehende Frauen, b) junge Erwachsene, c) Familien	318.178,00
Bochum, krfr. Stadt	Bochum, Stadt	Bochum Projekt "Shelter"	01.08.2019-31.12.2020	a) Wohnungs- und Obdachlose b) Junge Menschen bis ca. 25 Jahren	298.242,00
Bonn, krfr. Stadt	Stadt Bonn	Stadt Bonn	01.08.2019-31.12.2020	Obdach- und wohnungslose 18-26 jährige Personen	229.200,00
Borken, Kreis	a) EWIBO GmbH	Stadt Bocholt, Isselburg, Rhede	01.08.2019-31.12.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte und betroffene Personen, ehemals Wohnungslose	263.104,28
Borken, Kreis	b) Katholische Arbeiterkolonie in Westfalen	mindestens in 5 Kreiskommunen	01.09.2019-31.12.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte und betroffene Wohnungslose	238.320,05
Dortmund, krfr. Stadt	a) Drogenberatung DROBS	Dortmund	2019	von Wohnungslosigkeit bedrohte/ betroffene Menschen	46.909,10
Dortmund, krfr. Stadt	b) GrünBau g GmbH	Dortmund	01.09.2019-31.12.2020	junge Wohnungslose	157.047,43
Dortmund, krfr. Stadt	c) VSE NRW e.V.	Dortmund	2019	junge Wohnungslose	7.900,00
Düsseldorf, krfr. Stadt	Stadt Düsseldorf	Düsseldorf	01.09.2019-31.12.2020	wohnungslose Menschen	355.360,00
Essen, krfr. Stadt	CVJM Essen Sozialwerk gGmbH	Essen	01.09.2019 bis 31.12.2020	wohnungslose Menschen	378.127,06
Herford, Kreis	Kreis Herford	Kreis Herford	2019-31.12.2020	wohnungslose Menschen	330.184,00
Köln, krfr. Stadt	SKF Köln	Köln	01.12.2019-30.11.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte/ betroffene Menschen	227.227,00
Mettmann, Kreis	Caritasverband für den Kreis Mettmann	Kreis Mettmann	01.10.2019-31.12.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte/ betroffene Menschen	453.727,00
Münster, krfr. Stadt	Stadt Münster	Münster	01.07.2019-31.12.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen	303.147,00
Münster, krfr. Stadt	Bischof-Hermann-Stiftung, Haus der Wohnungslosenhilfe Münster	Münster	2019	wohnungslose Personen	21.310,70

Neuss, Rhein-Kreis	Caritas Sozialdienste Rhein-Kreis-Neuss GmbH	Rhein-Kreis Neuss	01.10.2019-31.12.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte und betroffene Menschen	355.154,36
Neuss, Rhein-Kreis	Skf, Sozialdienst Katholischer Frauen Neuss	Rhein-Kreis Neuss	01.10.2019-31.12.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte und betroffene Frauen	102.409,26
Recklinghausen, Kreis	Jobcenter Kreis Recklinghausen	Recklinghausen für Kreisgebiet	01.10.2019-31.12.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen	516.103,55
Rheinisch-Bergischer Kreis	Landrat des Rheinisch-Bergischen Kreises	Burscheid, Wermelskirchen (Erweiterung Nordkreis)	01.07.2019-31.12.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen	412.984,00
Rhein-Erft-Kreis	a) Drogenhilfe Köln	Sozialräume der Städte des Rhein-Erft-Kreises	01.07.2019-31.12.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte und betroffene Menschen	369.881,00
Rhein-Erft-Kreis	b) SKM für den Rhein-Erft-Kreis	Frechen für Kreisgebiet	2019-2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen	89.936,57
Rhein-Sieg-Kreis	SKM für den Rhein-Sieg-Kreis	Siegburg für (linksrheinisches) Kreisgebiet	01.07.2019-31.12.2020	a) Wohnungs-/ Obdachlose, Wohnungssuchende b) Frauen	368.195,00
Steinfurt, Kreis	Kreis Steinfurt	Rheine, Greven, Ibbenbüren,	01.10.2019-31.12.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte/betroffene Menschen	456.737,50
Wesel, Kreis	Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel	Dekanate Dinslaken und Wesel	minimal 1 Jahr bis 31.12.2020	wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte a) junge Erwachsene unter 25 Jahren, b) Frauen	151.315,00
Wesel, Kreis	Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel, Kooperation mit AWO Kreisverband Wesel	Dinslaken, Voerde, Hünxe	01.08.2019-31.12.2020	wohnungslose a) junge Erwachsene, b) Frauen	121.902,13
Wesel, Kreis	Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel, Kooperation mit Caritasverband Moers-Xanten e.V.	linksrheinisches Kreisgebiet	01.07.2019-31.12.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte und betroffene Menschen	264.876,47
Wuppertal, krfr. Stadt	Diakonie Wuppertal, Soziale Teilhabe g GmbH	Stadt Wuppertal	01.09.2019-31.12.2020	von Wohnungslosigkeit bedrohte und betroffene Menschen	293.691,93
				Gesamt	7.131.170,39

Anlage 6: Landesförderplan Alter und Pflege, Kapitel 11 090; TG 90

Projektkurzbeschreibung	Trägername	Ort	Bescheiddatum	bewilligt von	bis	Zuwendung 2019	Zahlung 2019	Restmittel 2019
Fachliche Unterstützung der LSV (VII. Phase)	Forschungsgesellschaft für Gerontologie e.V.	Dortmund	17.05.2016	01.07.2016	30.06.2019	53.240,00 €	53.240,00 €	0,00 €
Neue Bewegungsangebote für ältere und pflegebedürftige Menschen	Landessportbund NRW e. V.	Duisburg	08.08.2016	01.07.2016	28.02.2019	85.000,00 €	13.000,00 €	72.000,00 €
Prävention im Quartier - Aufmerksam Sorge stärken- PIQASS	LVR-Klinikum Düsseldorf	Düsseldorf	25.04.2017	01.05.2017	30.04.2020	81.440,00 €	35.048,87 €	46.391,13 €
Zielgruppenspezifische Unterstützungsangebote für pflegende Angehörige: Entwicklung von Kennzahlen für die Wirkung kommunaler Maßnahmen vorbeugender Sozialpolitik	Private Universität Witten/Herdecke	Witten	10.05.2017	01.06.2017	31.05.2020	81.867,60 €	27.650,00 €	54.217,60 €
Demenz inklusive - Vernetzte Erinnerungskultur im Monforts-Quartier	Bildungs-GmbH der Stadt Mönchengladbach	Mönchengladbach	29.05.2017	01.06.2017	31.03.2020	25.860,00 €	16.500,00 €	9.360,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Alzheimergesellschaft Kreis Minden-Lübbecke e. V.	Minden	30.05.2017	01.06.2017	31.05.2020	17.550,00 €	12.075,00 €	5.475,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Emscher-Lippe	Gelsenkirchen	30.05.2017	01.06.2017	31.05.2020	11.050,00 €	0,00 €	11.050,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Kreisgruppe Münster/Coesfeld	Münster	31.05.2017	01.06.2017	31.05.2020	10.750,00 €	4.760,00 €	5.990,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Kreisgruppe Warendorf	Warendorf	31.05.2017	01.06.2017	31.05.2020	10.750,00 €	0,00 €	10.750,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Dortmund	Dortmund	31.05.2017	01.06.2017	31.05.2020	12.850,00 €	0,00 €	12.850,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Kreisgruppe Paderborn	Paderborn	29.06.2017	01.06.2017	31.05.2020	10.750,00 €	5.000,00 €	5.750,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Kreisgruppe Bonn	Bonn	29.06.2017	01.07.2017	30.06.2020	15.600,00 €	5.125,00 €	10.475,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Gatherhof gGmbH	Krefeld	29.06.2017	15.06.2017	30.06.2020	12.250,00 €	4.084,48 €	8.165,52 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Kreisgruppe Märkischer Kreis	Lüdenscheid	29.06.2017	01.07.2017	30.06.2020	10.750,00 €	5.375,00 €	5.375,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Alzheimer Gesellschaft im Kreis Warendorf	Ahlen	29.06.2017	01.07.2017	30.06.2020	7.537,50 €	0,00 €	7.537,50 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Alzheimer Gesellschaft Gelsenkirchen e. V.	Gelsenkirchen	29.06.2017	01.07.2017	30.06.2020	15.843,75 €	4.500,00 €	11.343,75 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	DRK Kreisverband Bochum e.V.	Bochum	29.06.2017	01.06.2017	31.05.2020	7.050,00 €	0,00 €	7.050,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Alzheimer Gesellschaft Bochum e.V.	Bochum	30.06.2017	01.06.2017	31.05.2020	12.300,00 €	0,00 €	12.300,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Parisozial Minden-Lübbecke/Herford	Minden Kr. Lübbecke	30.06.2017	01.06.2017	31.05.2020	11.950,00 €	0,00 €	11.950,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Alzheimer Gesellschaft Rhein-Erft-Kreis e. V.	Hürth	30.06.2017	01.06.2017	31.05.2020	8.100,00 €	1.600,00 €	6.500,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Alzheimer Gesellschaft Hattingen und Sprockhövel e. V.	Hattingen	30.06.2017	01.06.2017	31.05.2020	7.050,00 €	7.050,00 €	0,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Rhein-Sieg Kreis	Troisdorf	30.06.2017	01.06.2017	31.05.2020	18.329,17 €	5.495,81 €	12.833,36 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Oberbergischer Kreis	Gummersbach	30.06.2017	01.06.2017	31.05.2020	9.422,53 €	0,00 €	9.422,53 €

Projektkurzbeschreibung	Trägername	Ort	Bescheiddatum	bewilligt von	bis	Zuwendung 2019	Zahlung 2019	Restmittel 2019
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Alzheimer Gesellschaft Duisburg e.V.	Duisburg	30.06.2017	01.06.2017	31.05.2020	6.000,00 €	0,00 €	6.000,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Alzheimer Gesellschaft Hamm e. V.	Hamm	30.06.2017	01.06.2017	31.05.2020	7.050,00 €	0,00 €	7.050,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Kreisgruppe Ennepe/ruhr Kreis	Witten	30.06.2017	01.06.2017	31.05.2020	13.150,00 €	4.631,29 €	8.518,71 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Landesverband der Alzheimergesellschaften	Düsseldorf	30.06.2017	01.07.2017	30.06.2020	24.750,00 €	13.800,00 €	10.950,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Alzheimer Gesellschaft Düsseldorf & Kreis Mettmann	Düsseldorf	03.07.2017	01.06.2017	31.05.2020	10.250,00 €	5.500,00 €	4.750,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische NRW Kreisgruppe Bochum	Bochum	03.07.2017	01.07.2017	30.06.2020	10.750,00 €	0,00 €	10.750,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialdienste mbH Lippe/Gütersloh/Paderborn	Detmold	03.07.2017	01.06.2017	31.05.2020	12.250,00 €	4.000,00 €	8.250,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Rheinisch-Bergischer Kreis /Leverkusen	Leverkusen	03.07.2017	01.06.2017	31.05.2020	14.758,33 €	7.535,45 €	7.222,88 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Kreisgruppe Coesfeld/Münster (Coesfeld)	Coesfeld	03.07.2017	01.06.2017	31.05.2020	11.350,00 €	5.307,62 €	6.042,38 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Bielefeld	Bielefeld	03.07.2017	01.06.2017	31.05.2020	11.050,00 €	0,00 €	11.050,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln	Köln	03.07.2017	01.07.2017	30.06.2020	15.711,00 €	7.650,00 €	8.061,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Leben-Wohnen-Begegnen e.V.	Spenge	04.07.2017	01.10.2017	30.09.2020	6.000,00 €	6.000,00 €	0,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	PariSozial gGmbH	Mönchengladbach	06.07.2017	01.08.2017	31.07.2020	9.351,50 €	7.625,00 €	1.726,50 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Der Paritätische Kreisgruppe Hamm/Unna	Unna	06.07.2017	01.08.2017	31.07.2020	11.050,00 €	996,53 €	10.053,47 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Alexianer Krefeld GmbH	Krefeld	07.07.2017	01.06.2017	31.05.2020	10.750,00 €	6.800,00 €	3.950,00 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	Kreis Gütersloh (BIGS)	Gütersloh	19.07.2017	01.09.2017	31.08.2020	11.756,86 €	9.083,34 €	2.673,52 €
Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe	PariSozial Emscher-Lippe gGmbH	Recklinghausen	24.08.2017	15.08.2017	31.05.2020	13.450,00 €	0,00 €	13.450,00 €
Fachberatung gleichgeschlechtliche Lebensweisen in der Seniorenarbeit NRW	Rubicon e.V.	Köln	13.12.2017	01.01.2018	31.12.2020	155.325,00 €	103.550,00 €	51.775,00 €
Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung	Martineum gemeinnützige GmbH	Essen	02.05.2018	09.04.2018	30.04.2021	72.539,00 €	0,00 €	72.539,00 €
Systematischer Erhalt von Religiosität als unterstützendes Element in der ambulanten Betreuung und Gesunderhaltung dementiell veränderter Menschen	Alten- Kranken- und Familienpflege e.V.	Köln	16.05.2018	01.06.2018	30.09.2020	87.808,60 €	0,00 €	87.808,60 €
Aufbau und Einrichtung einer Geschäftsführung beim Landesverband der Alzheimer Gesellschaften NRW e. V.	Landesverband Alzheimer Gesellschaften NRW e. V.	Düsseldorf	16.07.2018	01.09.2018	31.08.2021	98.389,89 €	74.178,00 €	24.211,89 €

Projektkurzbeschreibung	Trägername	Ort	Bescheiddatum	bewilligt von	bis	Zuwendung 2019	Zahlung 2019	Restmittel 2019
Religiöse Migranten	Katholische Fachhochschule	Köln	06.09.2018	01.10.2019	30.09.2020	50.446,00 €	27.485,00 €	22.961,00 €
Geschäftsstelle der Landesseniorenvertretung	Landesseniorenvertretung NRW e.V.	Münster	08.11.2018	01.01.2019	31.12.2019	198.900,00 €	165.750,00 €	33.150,00 €
Forum Seniorenarbeit NRW	Kuratorium Deutsche Altershilfe KDA -, gGmbH	Berlin	26.11.2018	01.06.2018	31.05.2021	201.000,00 €	0,00 €	201.000,00 €
Demenz-Servicezentrum NRW für die Region Südwestfalen	Caritasverband Siegen-Wittgenstein e.V.	Siegen	28.11.2018	01.01.2019	30.06.2019	45.250,00 €	45.250,00 €	0,00 €
Demenz-Servicezentrum NRW für die Region Aachen/Eifel	Verbraucherzentrale NRW e.V.	Düsseldorf	30.11.2018	01.01.2019	30.06.2019	45.250,00 €	31.390,00 €	13.860,00 €
Demenz-Servicezentrum NRW für die Region Ostwestfalen-Lippe	AWO Ortsverband Ostwestfalen-Lippe e.V.	Bielefeld	07.12.2018	01.01.2019	30.06.2019	45.250,00 €	45.250,00 €	0,00 €
Demenz-Servicezentrum NRW für die Region westliches Ruhrgebiet	Parisozial Duisburg	Duisburg	11.12.2018	01.01.2019	30.06.2019	45.250,00 €	45.250,00 €	0,00 €
Demenz-Servicezentrum NRW für die Region Niederrhein	Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel e.V.	Dinslaken	11.12.2018	01.01.2019	30.06.2019	45.250,00 €	39.985,50 €	5.264,50 €
Geschäftsstelle zur Weiterentwicklung der Forschungsgesellschaft für Gerontologie	Forschungsgesellschaft für Gerontologie e. V.	Dortmund	12.12.2018	01.01.2019	31.12.2019	339.405,00 €	279.400,00 €	60.005,00 €
Fortführung der Arbeit der Landesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros NRW (LaS NRW)	Verein Alter und Soziales e.V.	Ahlen	17.12.2018	01.01.2019	31.12.2019	61.300,00 €	42.000,00 €	19.300,00 €
Pflegewegweiser NRW	Verbraucherzentrale NRW e.V.	Düsseldorf	17.12.2018	01.01.2019	30.06.2019	84.736,00 €	82.441,00 €	2.295,00 €
Demenz-Servicezentrum Alexianer Köln	Alexianer Köln GmbH	Köln	18.12.2018	01.01.2019	30.06.2019	45.250,00 €	45.249,99 €	0,01 €
Demenz-Servicezentrum NRW für die Region Münsterland	Alzheimer Gesellschaft im Kreis Warendorf e.V.	Ahlen	18.12.2018	01.01.2019	30.06.2019	45.250,00 €	45.250,00 €	0,00 €
Demenz-Servicezentrum NRW für die Region Düsseldorf	Landeshauptstadt Düsseldorf, Amt für Soziales	Düsseldorf	18.12.2018	01.01.2019	30.06.2019	38.512,20 €	38.512,20 €	0,00 €
Demenz-Service-Zentrum NRW in Remscheid	Ev. Stiftung Tannenhof	Remscheid	18.12.2018	01.01.2019	30.06.2019	45.250,00 €	45.250,00 €	0,00 €
Demenz-Servicezentrum NRW für die Region Ruhr	Alzheimer Gesellschaft Bochum e. V.	Bochum	20.12.2018	01.01.2019	30.06.2019	45.250,00 €	45.250,00 €	0,00 €
Demenz-Service-Zentrum NRW für die Region Münster u Westliches Münsterland	Alexianer Münster GmbH	Münster	20.12.2018	01.01.2019	30.06.2019	42.250,00 €	42.250,00 €	0,00 €
Demenz-Service-Zentrum NRW für die Region Dortmund	Stadt Dortmund	Dortmund	20.12.2018	01.01.2019	30.06.2019	45.250,00 €	42.202,17 €	3.047,83 €
Verlängerung des Durchführungszeitraumes der Arbeit der Informations- und Koordinierungsstelle der Landesinitiative Demenz-Service NRW bis zum 30.06.2019	Kuratorium Deutsche Altershilfe Wilhelmine-Lübke-Stiftung e. V. Regionalbüro Köln	Köln	21.12.2018	01.01.2019	30.06.2019	110.687,50 €	110.687,50 €	0,00 €

Projektkurzbeschreibung	Trägername	Ort	Bescheiddatum	bewilligt von	bis	Zuwendung 2019	Zahlung 2019	Restmittel 2019
VIII. Phase des Modellprojektes zur fachlichen Unterstützung der Landessenorenvertretung (LSV NRW)	Forschungsgesellschaft für Gerontologie e. V.	Dortmund	27.02.2019	01.07.2019	30.06.2022	53.975,00 €	33.300,00 €	20.675,00 €
Zielgruppen- und regionalscharfe Analyse der Bedarfslage älterer Menschen, Pflegebedürftiger und Pflegenden Angehöriger in NRW	Hochschule des Bundes öffentliche Verwaltung	Brühl	25.03.2019	01.04.2019	30.09.2020	24.000,00 €	0,00 €	24.000,00 €
Bewegte Alteinrichtungen und Pflegedienste 2.0	Landesportbund NRW e. V.	Duisburg	04.06.2019	01.06.2019	31.05.2022	66.949,90 €	27.800,00 €	39.149,90 €
Service-Zentren Alter und Pflege	Alexianer Münster GmbH	Münster	19.06.2019	01.07.2019	31.12.2020	85.000,00 €	0,00 €	85.000,00 €
Zeit und Erholung für pflegende Angehörige in NRW	Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e. V.	Paderborn	24.06.2019	01.07.2019	30.06.2022	265.807,00 €	0,00 €	265.807,00 €
Service-Zentren Alter und Pflege	Parisozial Duisburg	Duisburg	25.06.2019	01.07.2019	31.12.2020	85.000,00 €	0,00 €	85.000,00 €
Service-Zentren Alter und Pflege	Caritasverband die die Dekante Dinslaken und Wesel	Dinslaken	27.06.2019	01.07.2019	31.12.2020	85.000,00 €	0,00 €	85.000,00 €
Service-Zentren Alter und Pflege	Stadt Dortmund	Dortmund	27.06.2019	01.07.2019	31.12.2020	85.000,00 €	12.371,75 €	72.628,25 €
Service-Zentren Alter und Pflege	Alzheimer Gesellschaft Bochum e. V.	Bochum	28.06.2019	01.07.2019	31.12.2020	85.000,00 €	35.000,00 €	50.000,00 €
Service-Zentren Alter und Pflege	Alzheimer Gesellschaft im Warendorf	Ahlen	15.07.2019	01.07.2019	31.12.2020	85.000,00 €	56.666,00 €	28.334,00 €
Service-Zentren Alter und Pflege	Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe e. V.	Bielefeld	31.07.2019	01.07.2019	31.12.2020	83.750,00 €	0,00 €	83.750,00 €
Service-Zentren Alter und Pflege	Verbraucherzentrale NRW	Düsseldorf	31.07.2019	01.07.2019	31.12.2020	85.000,00 €	22.310,00 €	62.690,00 €
Service-Zentren Alter und Pflege	Caritasverband Siegen-Wittgenstein e.V.	Siegen	01.08.2019	01.07.2019	31.12.2020	85.000,00 €	27.500,00 €	57.500,00 €
Pflegewegweiser NRW	Verbraucherzentrale NRW e.V.	Düsseldorf	08.08.2019	01.07.2019	31.12.2021	79.717,75 €	22.400,00 €	57.317,75 €
Qualifizierung von Menschen auf der Schwelle zwischen Beruf und Ruhestand zu bürgerschaftlichem Engagement	EFI Erfahrungswissen für Initiativen Bielefeld e. V.	Bielefeld	08.08.2019	01.09.2019	31.12.2019	2.350,00 €	0,00 €	2.350,00 €
Aufbau und Umsetzung einer Fach und Koordinierungsstelle der Landesinitiative Alter und Pflege zur fachlichen Begleitung und Koordination der Servicezentren Alter und Pflege - Antraq 1 nach § 45 c	Kuratorium Deutsche Altershilfe - KDA - gemeinnützige GmbH	Berlin	16.08.2019	01.07.2019	31.12.2020	57.200,00 €	0,00 €	57.200,00 €
Aufbau und Umsetzung einer Fach und Koordinierungsstelle der Landesinitiative Alter und Pflege zur fachlichen Begleitung und Koordination der Servicezentren Alter und Pflege - Antraq 2 nach § 45 d	Kuratorium Deutsche Altershilfe - KDA - gemeinnützige GmbH	Berlin	16.08.2019	01.07.2019	31.12.2020	28.600,00 €	0,00 €	28.600,00 €

Projektkurzbeschreibung	Trägername	Ort	Bescheiddatum	bewilligt von	bis	Zuwendung 2019	Zahlung 2019	Restmittel 2019
Aufbau und Umsetzung einer Fach und Koordinierungsstelle der Landesinitiative Alter und Pflege zur fachlichen Begleitung und Koordination der Servicezentren Alter und Pflege - Aufbauphase - Antrag 3 nach § 45 c	Kuratorium Deutsche Altershilfe - KDA - gemeinnützige GmbH	Berlin	16.08.2019	01.07.2019	31.12.2019	15.000,00 €	0,00 €	15.000,00 €
Aufbau und Umsetzung einer Fach und Koordinierungsstelle der Landesinitiative Alter und Pflege zur fachlichen Begleitung und Koordination der Servicezentren Alter und Pflege - Aufbauphase - Antrag 3 nach § 45 d	Kuratorium Deutsche Altershilfe - KDA - gemeinnützige GmbH	Berlin	16.08.2019	01.07.2019	31.12.2019	7.500,00 €	0,00 €	7.500,00 €
Service-Zentren Alter und Pflege	Stadt Düsseldorf	Düsseldorf	02.09.2019	01.07.2019	31.12.2020	85.000,00 €	0,00 €	85.000,00 €
Förderlinie "Miteinander und nicht allein" Mönchengladbach	Altenheime der Stadt Mönchengladbach gGmbH	Mönchengladbach	14.10.2019	01.11.2019	31.12.2021	8.333,33 €	0,00 €	8.333,33 €
Förderlinie "Miteinander und nicht allein" Köln	Dia.Leben Michaelshoven gGmbH	Köln	14.10.2019	01.11.2019	31.12.2021	4.167,00 €	0,00 €	4.167,00 €
					Insgesamt:	4.192.867,41 €	1.913.362,50 €	2.279.504,91 €
bereits feststehende Bewilligungen in 2019								
TiWo-Technikberatung als integrierter Baustein der Wohnberatung	Hochschule Düsseldorf	Düsseldorf		01.11.2019	30.10.2022	24.570,77 €		